

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 1 -

---

# LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: **Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung,  
Attraktivierung und Erweiterung**

LV: **Metallbauarbeiten**

Angebotssumme (Netto): \_\_\_\_\_ €

Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Stempel / rechtsverbindliche Unterschrift

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 2 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

## Leistungsverzeichnis Metallbauarbeiten

### Allgemeine Vertragsbedingungen

#### I. Angebotsumfang

a) Gegenstand des Angebotes sind die im Leistungsverzeichnis näher bezeichneten und in den Bau- und Installationsplänen, in Schaltplänen und Schemata dargestellten Leistungen, sowie alle Nebenleistungen gemäß VOB Teil C.

b) Sämtliche Leistungen sind nach VOB in der jeweils am Tage der Angebotsabgabe gültigen Fassung zu kalkulieren, soweit im LV nichts Anderes beschrieben ist.

c) Für sämtliche Materialien, Baustoffe, Bauteile und Leistungen sind die entsprechenden gültigen DIN-, DIN-EN und VDE Vorschriften, Zulassungsbescheide, Bauverordnungen, Verarbeitungs-, Richtlinien und Empfehlungen der Fach-Verbände sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten.

d) Der Bieter erkennt mit der Abgabe seines Angebotes durch seine Unterschrift folgende Punkte an:

1. Dass er sich über die Einzelheiten der Leistungen und Lieferungen, soweit diese nach seiner Auffassung im LV nicht eindeutig beschrieben sind, durch Rückfragen Klarheit verschafft, bzw. den AG auf fehlende und zur Ausführung erforderliche Arbeiten, Materialien, bzw. Leistungen aufmerksam gemacht hat.
2. Dass spätere Einwendungen, die sich auf Unkenntnis und Unklarheiten im LV stützen sollten, keine Berücksichtigung finden und auch keine Preisnachforderungen rechtfertigen.
3. Dass er sich über die örtlichen Gegebenheiten Klarheit verschafft hat, ggf auch durch einen Vorortbergehung. Insbesondere in Bezug auf die Anforderungen der Baustelleneinrichtung.
4. Dass spätere Einwendungen, die sich auf Unkenntnis der örtlichen Gegebenheiten stützen sollen, keine Berücksichtigung finden und auch keine Preisnachforderungen rechtfertigen.
5. Vorgenommene Änderungen / Zusätze in den Ausschreibungsunterlagen des AG durch den Bieter sind unzulässig. Ergänzungen / Zusätze sind im Begleitschreiben niederzulegen.

e) Die Einheitspreise sind lesbar einzusetzen, sie sind so zu kalkulieren, dass diese in jedem Fall bindende Festpreise für den Gültigkeitszeitraum der Vereinbarung sind auch wenn sich die Mengen ändern.

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 3 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

f) Weitervergabe von Teilleistungen bedarf der schriftlichen Zustimmung des AG.

g) Der AG behält sich die Auswahl der Unternehmer nach Preiswürdigkeit und zu erwartender Arbeitsgüte vor. Mit dem Zuschlag ist in der Regel innerhalb von 12 Wochen nach Abgabetermin zu rechnen. Während dieser Frist bleibt der Bieter an sein Angebot gebunden.

## II. Auftragserteilung

a) Der Auftrag wird schriftlich durch den AG erteilt. Alle mündlich erteilten Aufträge sind nur bindend, wenn diese in schriftlicher Form bestätigt sind.

b) Im Falle der Auftragserteilung und bei Widersprüchen gilt für die Vertragsunterlagen die nachstehende Reihenfolge:

### Vertragsbestandteile:

1. Auftragschreiben / Vertrag mit Anlagen
2. Leistungsverzeichnis
3. Zeichnungen
4. Allgemeine Vertragsbedingungen
5. Einschlägigen technischen Vorschriften (ATV und anerkannte Regeln der Technik)
6. VOB Teil B und C mit Ergänzung durch das BGB, in der am Tag der Angebotsabgabe gültigen Fassung, mit Ausnahme der nachfolgend beschriebenen Abschnitte.

c) Allgemeine und besondere Geschäftsbedingungen der bietenden Firmen sind ausgeschlossen.

d) Die Leitung der Ausführung seiner Arbeiten erfolgt durch den Auftragnehmer. Der Auftragnehmer (AN) hat, sofern er die Ausführung der Vertragsleistungen nicht persönlich leitet, einen fachkundigen und verantwortlichen Stellvertreter zu benennen. Bei Abwesenheit von der Baustelle hat der AN dafür zu sorgen, dass ihn / seinen Vertreter Anweisungen des Bauherrn jederzeit erreichen. Ihm obliegt die verantwortliche Kontrolle / Überwachung der Ausführung, des sicheren Betriebs der Baustelle, insbesondere die Tauglichkeit und Betriebssicherheit der Gerüste, Geräte u. sonstige Baustelleneinrichtungen die er zu Erbringung benötigt, sowie die Einhaltung der Arbeitsschutz - Bestimmungen und der UVV. Der verantwortliche Bauleiter muss neben der erforderlichen Fachkunde die Befähigung besitzen, in dem zur ordnungsgemäßen Erfüllung seiner Aufgaben erforderlichen Umfang mündlich und schriftlich mit dem Auftraggeber und seinen Vertretern kommunizieren zu können.

Kommunikation auf der Baustelle erfolgt in deutscher Sprache.

e) Die Teilnahme an den wöchentlichen Bauberatungen durch einen fachkundigen und verantwortlichen Vertreter des AN ist verpflichtend solange der AN Leistungen auf der Baustelle erbringt und für zwei Wochen vor Baubeginn. Weitere Besprechungstermine sofern notwendig nach Abstimmung.  
**Nimmt der AN nicht an den verpflichtenden Bauberatungen teil, entsteht**

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 4 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

**für den AG und die Bauleitung ein erhöhter Koodinierungsaufwand. Nimmt der AN nicht an den verpflichtenden Bauberatungen teil, ohne dies mit der Bauleitung abgestimmt zu haben, dann wird ihm für jeden versäumten Termin ein Betrag von 100,-€ zum Abzug gebracht – maximal jedoch 2% der Auftragssumme.**

**f)** Werden durch Änderungen unvorhergesehene Leistungen notwendig, für die kein Einheitspreis vereinbart ist, so haben die Vertragspartner den Einheitspreis hierfür vor Beginn der Arbeiten in Anlehnung an die LV- Einheitspreise zu vereinbaren. Unterlässt der Auftragnehmer die Abgabe eines Angebots, so wird der Einheitspreis bei Abrechnung vom AG auf der Basis von LV-Preisen festgesetzt werden.

**g)** Für Stundenlohnarbeiten gelten die im Angebot auszufüllenden Preise (Löhne, Stoff- und Gerätekosten). Sie dürfen nur auf ausdrückliche Anordnung des AG ausgeführt werden. Für vereinbarte Stundenlohnarbeiten sind dem AG **täglich** Regiescheine zur Anerkennung vorzulegen oder per Fax zu übersenden. Kommt der Unternehmer dieser Anordnung nicht nach, so hat er nur Anspruch auf Vergütung der Arbeiten, nach ausgeführten und nachgewiesenen Mengen und üblichen Preisen.

**h)** Bei Angebotsabgabe sind die Positionsnummern des Leistungsverzeichnis zu verwenden. Neue, bzw. zusätzliche Positionen sind zu kennzeichnen ("Z").

### **III. Ausführungsfristen**

**a)** Für die Durchführung der Arbeiten werden nach gemeinsamer Festlegung Fertigstellungstermine vereinbart.

### **IV. Allgemeines**

**a)** Das Anordnungsrecht des AG auf der Baustelle bei der Bauausführung wird ausschließlich durch den AG oder dessen Vertreter ausgeübt.

**b)** Während der Dauer der Arbeiten sind alle notwendigen Schutzmaßnahmen so zu treffen, dass Schäden an Mitarbeitern des AG und der am Bau tätigen Personen, sowie an allen materiellen Objekten ausgeschlossen bleiben.

**c)** Bauschutt ist **täglich** aus dem Bauwerk und von Verkehrswegen zu entfernen, und getrennt zu entsorgen. Die Beseitigung des eigenen Bauschutts ist gemäß VOB Nebenleistung und wird nicht gesondert vergütet.

**d)** Der Auftragnehmer hat sich gegen Haftpflicht- und Obhut- Schäden ausreichend, in Höhe des Neuwertes zu versichern.

**e)** Auf dem zentralen BE-Feld werden durch den AG Sanitärcontainer zur Verfügung gestellt. Es ist nicht möglich, das der AN eigene Unterkunfts- und Materialcontainer auf dem Baufeld aufstellt. Es können vom zuständigen Baustellenlogistiker angemietet werden. Die Kosten hierfür sind der beiliegenden Preisliste zu entnehmen.

### **V. Baustellentagesberichte**

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 5 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

a) Über den Fortgang der Arbeiten hat der AN Baustellentagesberichte zu führen (Angabe der Arbeitskräfte, Art der Arbeiten, Wetter, etc.) und dem AG wöchentlich eine Durchschrift zu übergeben. Eine Vergütung hierfür erfolgt nicht.

#### **VI. Aufmaß, Abrechnung, Abnahme und Gewährleistung**

a) Abschlagszahlungen werden entsprechend dem Stand der Leistungen auf Vorlage einer prüffähigen Teilrechnung (mit Aufmaß-Massenaufstellung der Pos.) geleistet.

b) Die Schlussrechnung ist innerhalb 4 Wochen nach Fertigstellung und Abnahme in 1-facher Ausfertigung einzureichen, VOB Teil B § 14 gilt ergänzend. Aufmäße und Abrechnungspläne sind beizufügen.

c) Die Abnahme hat ausschließlich förmlich stattzufinden, eine fiktive Abnahme ist somit ausgeschlossen. Voraussetzung für die Beantragung einer Abnahme von technischen Anlagen ist ein 4-wöchiger störungsfreier Probetrieb.

#### **d) Dokumentation**

Vorraussetzung für die Abnahme ist die Übergabe der Dokumentation. Die Dokumentation ist zweifach in Papier und elektronisch zu übergeben. Inhalt der Dokumentation:

- Fachunternehmererklärung
- Revisionspläne
- Bauaufsichtliche Zulassungen und Prüfzeugnisse
- Nachweise (Lieferscheine+Datenblätter) der verbauten Softe und Materialien
- Pflege und Wartungshinweise
- Angebote für Wartungsverträge

#### **e) Die Gewährleistungsfrist für die Gesamtleistung beträgt**

- allgemein 5 Jahre
- bei beweglichen Teilen 2 Jahre
- bei Dacharbeiten 10 Jahre

f) Während der Gewährleistungsfrist behält sich der AG vor, eine Sicherheit in Höhe von 3% der gesamten Auftragssumme, ablösbar durch Bankbürgschaft, zu verlangen.

g) Als Sicherheit für die Vertragserfüllung nach hat der AN eine Bürgschaft in Höhe von 5% der Auftragssumme zu stellen. Anderfalls werden von den Abschlagsrechnungen Abzüge in Höhe von 5% der jeweiligen Rechnungssumme vorgenommen. Die Vertragserfüllungsbürgschaft dient auch zur Absicherung evtl. Überzahlungen.

#### **h) Es werden folgende Abzüge für Baunebenkosten erhoben:**

Anteil

Baureinigung: 0,3% d. Schlußrechnungssumme  
Bauwesenversicherung: 0,25% d. Schlußrechnungssumme

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 6 -

<b>Pos.Nr.</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>EP</b>	<b>GB</b>
----------------	---------------------	--------------	-----------	-----------

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 7 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

### Beschreibung Actinon

Das Gesundheitsbad Actinon umfasst eine großzügige Badelandschaft mit radon- und solehaltigem Wasser, die Saunalandschaft mit neun verschiedenen Saunen unterschiedlichster Temperatur, einen Wellnessbereich mit Anwendungen aus verschiedenen Kulturkreisen sowie die Kurmittelabteilung mit Physio- und Ergotherapie sowie den Radonanwendungen.

Das Gesundheitsbad Actinon wurde im Oktober 1998 eröffnet. Nach nunmehr 23 Betriebsjahren sind durch die hohe Frequentierung Verschleißerscheinungen sowohl im Bereich des Ausbaus als auch bei der Technischen Ausstattung zu verzeichnen.

Die nun durchzuführende Maßnahme der Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung umfasst nahezu alle Bereiche des Actinon. Durch Optimierung sowie durch An- und Neubauten werden die Angebote erweitert.

Die Maßnahme wird in 4 Bauabschnitten durchgeführt. Dadurch wird ein fortwährender Betrieb des Actinon, wenn auch mit Einschränkungen, ermöglicht.

Der Standort befindet sich in einem Altbergbaugebiet im Westerzgebirge.

Daher waren bei der Planung in den 90ern Schrägstellungen und lokale Einsenkungen gemäß bergbaulich-markscheiderischer Stellungnahme des Sanierungsträgers Wismut GmbH zu berücksichtigen.

Das Bestandsgebäude wurde im Rohbau ohne Dehnfugen, mit Stahlbetonaußenwänden, mit Stahlbetondecken in 50 cm Stärke und mit 80-100 cm starken Stahlbetonbodenplatten als absolut „steifes“ Bauwerk errichtet. Die Bodenplatten sind auf einer Sauberkeitsschicht aus Kies-Sand aufgebracht, die eine horizontal verschiebliche Zwischenschicht bildet. Die gewählte Konstruktion hat sich über die Jahre als absolut richtig, weil schadensfrei, erwiesen. Das System wird für die Neu- und Anbauten weiterverfolgt.

### Baubeschreibung

Die hier beschriebenen Leistungen betreffen die nachfolgend aufgezählten Bauteile. Die anderen Bereiche bleiben während der Baumaßnahme vollumfänglich in Betrieb.

#### Badehalle1 mit Ruheraum

- im 1 UG
- Neuer Fußbodenaufbau im Beckenumgang
- Neue Unterdecken
- Erneuerung Wandbeläge

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 8 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

#### Badehalle2

- im 1 UG
- Neuer Fußbodenaufbau im Beckenumgang
- Neue Unterdecken
- Erneuerung Wandbeläge

Die Badehalle 2 bleibt bis voraussichtlich 31.12.2023 in Betrieb. Die Bauarbeiten beginnen hier zeitversetzt. Die Fertigstellung der Badehalle 2 erfolgt aber zeitgleich mit den anderen Bauteilen.

#### Umkleide

- im 1 UG
- Neuaufteilung des Bereiches der Behindertenumkleiden
- Neue Unterdecken
- Erneuerung Boden- und Wandbeläge
- komplett neue Einrichtung

#### Gastrobereich

- im EG
- Neuaufteilung des Küchenbereiches
- Neue Unterdecken
- Erneuerung Boden- und Wandbeläge
- komplett neue Einrichtung

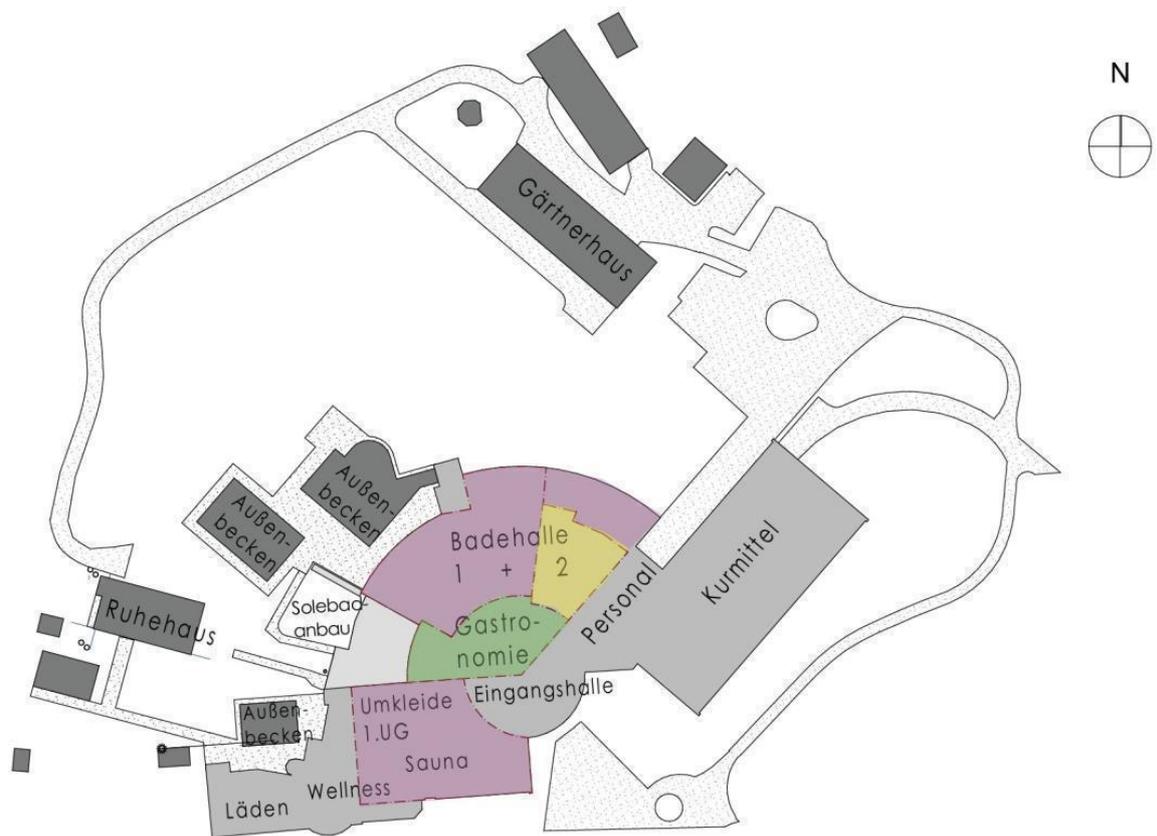
Der Gastrobereich ist nur über Gerüsttreppe und Terasse an der Nordwestseite erreichbar.

Für Material - An- und Abtransport steht ein Bauaufzug zur Verfügung. Die Zufahrt zum Bauaufzug ist nur für Fahrzeuge mit einem maximalen Gewicht bis 5 to möglich.

An- und Abtransport mittels Kranhub auf die Terasse sind generell nur außerhalb der Öffnungszeiten des AG möglich – für den Fall, dass der AN plant mit eigenen mobilen Kran anzuliefern.

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten  
Ausschreibung: Lang-LV  
Datum: 08.05.2024  
Seite: - 9 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----



#### Arbeitszeiten / Nachtarbeit

In der Zeit von 9:00 – 21:00 dürfen keine lärmintensiven Arbeiten durchgeführt werden. Dies gilt im Besonderen und auf jeden Fall für jegliche Stemm-, Bohr-, und Schneidarbeiten am Baukörper. Demzufolge sind Nacharbeiten für die nachfolgenden Leistungen von vornherein einzukalkulieren. Eine zusätzliche Vergütung von Nachtzuschlägen durch den AG erfolgt nicht.

#### **Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen**

##### Art und Umfang der Leistung

Gegenstand dieser Ausschreibung sind

- Metallbauarbeiten. Die Leistung umfasst die Herstellung, die Lieferung und die Montage von Aluminium-Bauelementen.
- Verglasungsarbeiten. Die Leistung umfasst die Lieferung, das Einsetzen und das Abdichten aller Glasscheiben und Ausfachungen.
- Sonnenschutz.

##### Hinweis zu aufgeführte Normen etc.:

Alle aufgeführten Normen, Vorschriften, Gesetze gelten wenn nicht

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 10 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

anders in den Texten vermerkt in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung.

#### Konstruktionssystem

Die Profil-, Zubehör-, Dichtungs- und Beschlagauswahl muss nach den gültigen Unterlagen des jeweiligen System-Herstellers erfolgen.

#### Qualitätssicherung

Gemäß der Bauproduktenverordnung muss für jedes nachfolgend beschriebene Bauprodukt, das von einer harmonisierten Norm erfasst ist oder das einer Europäischen Technischen Bewertung entspricht, eine Leistungserklärung, in Bezug auf dessen wesentliche Merkmale (Anhang ZA der harmonisierten Norm) vorliegen. Alle für den Verwendungszweck im Mitgliedstaat geforderten wesentlichen Merkmale sind in der Leistungserklärung anzugeben. Weiterhin können nach Landesbauordnung die Bauprodukte zusätzlich mit einer Bestätigung ihrer Übereinstimmung mit den technischen Regeln, den allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen, den allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen oder den Zustimmungen im Einzelfall ausgestattet werden.

#### Für die Auftragsabwicklung gelten

VOB/B (Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen).

VOB/C (Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen).

#### Baumaße

Das Aufmaß ist vom AN grundsätzlich eigenverantwortlich am Bau zu nehmen.

Fordert der AG, dass die Konstruktionen schon zu einem Zeitpunkt zur Montage bereitstehen müssen, der ein vorheriges Aufmaß unmöglich macht, so sind unter Berücksichtigung der Bautoleranzen nach DIN die Fertigungsmaße mit dem AG zu vereinbaren.

#### Werk und Montageplanung

Vor Fertigungsbeginn hat der AN sämtliche für die Detailklärung, Prüfung und Herstellung erforderlichen Zeichnungen, Planungen, Nachweise, Details, etc. zu liefern.

Aus den Darstellungen müssen Konstruktion, Maße, Einbau, Befestigung und Bauanschlüsse der Bauteile sowie die Einbaufolge erkennbar sein (DIN 18360, Zif. 3.1.7). Grundsätzlich sind die Darstellungen in Zeichnungen, Maßstab mind. 1:50 und in 3-facher Ausfertigung, zu liefern.

#### Montagen / Abnahmetermin

Die Endmontage der Tür und Fenstergriffe sowie die Einstellung der Tür- und Fensterflügel erfolgt erst im Zuge des finalen Innenausbau des jeweiligen Bauteiles– also nach Fliesen-, Maler-, und Bodenlegearbeiten. Erst danach kann eine rechtsverbindliche Abnahme erfolgen.

Die Kosten der dafür notwendigen mehrfachen Anfahrten sind einzukalkulieren.

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 11 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

***Nachfolgende Abfragen von Kriterien dienen der Vergleichbarkeit der angebotenen Leistungen und sind durch Zertifikate und Nachweise zu belegen.***

Zertifikate und Nachweise sind durch den AN dem Angebot beizulegen oder auf Anforderung der Vergabestelle unverzüglich, spätestens nach 6 Kalendertagen vorzulegen:

Produktblätter aller zum Einsatz kommenden Konstruktionen, Bauteile und Beschläge.

Nachweise und Zulassungen, dass diese Konstruktionen die geforderten Bedingungen erfüllen.

Zertifikat eines unabhängigen Prüfinstitutes zur Beglaubigung des errechneten U-Wertes

Blitzschutz: Typenprüfung nach EN 50164-1

Nachweis für Durchdringungen der Fassadenkonstruktion

Geprüfte Gerüstverankerung nach DIN 4420

Nachweis:  $U_w$  bzw.  $U_{cw}$  der Elemente und  $U_g$ - Wert des Glases

Zertifikat eines unabhängigen Prüfinstitutes zur Beglaubigung des errechneten U-Wertes

Eingesetzte integrierte Fluchttürsicherung incl. Baumuster Prüfbescheid

Zulassung für die T-Verbindung der Fensterkonstruktionen.

Bei Pfosten-Riegel-Fassaden müssen vom DIBT zugelassene (abZ) T-Verbindungen und Klemmverbindungen eingesetzt werden.

Integrierte mechatronische Antriebe: komplett verdeckte Beschläge und Motoren für alle mechatronisch angetriebenen Fenster. Klemmschutz Klasse 4: nach VFF Merkblatt KB01

**Leistungen für Elektroarbeiten:**

Schnittstelle :

- Vom AN zu liefern, montieren, in Betrieb zu nehmen und aufzuschalten sind alle im Leistungsumfang beschriebenen Elektrobauteile. Einschließlich der notwendigen Kabelverlegungen
- Vom bauseitigen Elektriker erfolgt das Setzen der Ü-Dose.

Folgende Leistungen sind zu erbringen :

- Erstellung von Projektbezogenen Kabelplänen als Blockschaltbild und Ermittlung des Kabelquerschnittes

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 12 -

<b>Pos.Nr.</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>EP</b>	<b>GB</b>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prüfung des vorliegenden Leistungsverzeichnisses und der Planungsunterlagen</li><li>• Planung der Leistung auf Grundlage der Beschreibung</li><li>• Abstimmung von technischen Anschlussbedingungen mit dem Gewerk Elektro-Technik</li><li>• Festlegung von Montageorten für Feldgeräte- und Hardwarekomponenten, soweit die Montage im Auftragsumfang enthalten ist.</li><li>• Abklärung von Art, Umfang und Zeitpunkt notwendiger Vorleistungen.</li><li>• Teilnahme an notwendigen, den Lieferumfang betreffenden Baustellenbesprechungen</li><li>• Erstellung der Dokumentationsunterlagen für Nutzer</li><li>• Erstellung der Revisionsunterlagen</li><li>• Lieferung, Montage, Inbetriebnahmen, Aufschaltung aller Elektrobauteile</li></ul>			

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 13 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

## 10 Gewerk Allgemeines

### 10.10 Titel Baustelleneinrichtung

#### Grundlagen

Hier erfasst ist die Baustelleneinrichtung zur Erfüllung der eigenen Leistungen des AN. Die Kosten für die Baustelleneinrichtung werden nur einmal vergütet, auch wenn die Leistungen in Abschnitten zu erbringen sind. In die Einheitspreise einzukalkulieren sind alle für die Erbringung der eigenen Leistung notwendigen Maßnahmen. Die Baustelleneinrichtung ist nach Beendigung der Leistungen unverzüglich zu räumen. Dabei sind Lagerplätze, Zufahrtswege und Arbeitsflächen in den Zustand wie vor Übergabe zu versetzen.

Der AN ist für die Erfüllung der behördlichen und berufsgenossenschaftlichen Verpflichtungen gegenüber seinen Arbeitnehmern allein verantwortlich.

Auf dem zentralen BE-Feld werden durch den AG Sanitärcontainer zur Verfügung gestellt.

Arbeitszeiten außerhalb der üblichen Tageszeiten (z.B. Nacharbeit, Sonn- und Feiertagsarbeit usw.) sind erst nach Zustimmung durch die Bauleitung des AG erlaubt. Das Einholen der behördlichen Erlaubnis ist Sache des AN.

Einrichten, Vorhalten und Räumen der Baustelle:  
Die Baustelleneinrichtung umfasst für die Dauer der gesamten Bauzeit bis zur vollständigen Inbetriebnahme einschließlich der Beseitigung aller festgestellten Mängel, den Antransport und Aufbau, das Vorhalten und Betreiben, den Abbau und Abtransport aller für die angebotenen Arbeiten erforderlichen Anlagen, Einrichtungen, Groß- und Kleingeräte, Gerüste bis 2m Belaghöhe usw., auch wenn sie nicht extra aufgeführt und beschrieben sind.

Zwei Wochen nach Auftragserteilung ist ein vollständiger Baustelleneinrichtungsplan mit allen Angaben einschließlich Baustellenein- und -ausfahrten, Lagerplätzen etc. in Abstimmung mit den entsprechenden Behörden der Stadt vorzulegen.  
Vorhandene Grenzsteine, Festpunkte, Höhenmarken u. dgl. sind vor Arbeitsbeginn durch den AN zu sichern. Bei Verschiebung oder Verlust dieser Punkte, hat der AN diese auf seine Kosten wieder herzustellen. Vorhandene Ver- und Entsorgungsleitungen auf dem Baugrundstück werden, soweit zur späteren Verwendung

Übertrag:

\_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 14 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

notwendig, gesichert und gegebenenfalls verlegt.  
Absperrschieber und Schachtabdeckungen sind freizuhalten und zusichern.

Der AN hat sich vor Arbeitsbeginn über die Lage der vorhandenen Leitungen, Kabel, Drainagen, Kanäle, Schächte, Vermarkungen und dergleichen bei den zuständigen Stellen zu informieren sowie die bestehenden Vorschriften und Auflagen einzuholen, die bei der Sicherung zu berücksichtigen sind.

Der AN hat den Eigentümer von Anlagen (Leitungen usw.), die bei Baustelleneinrichtungsarbeiten beschädigt werden könnten, unverzüglich zu benachrichtigen. Eventuell erforderliche Verlegungen von Leitungen sind Leistung des AN.

Der AN ist verantwortlich für alle Leitungen, Kanäle etc., die während der Baumaßnahme beschädigt werden und hat diese auf seine Kosten wieder in Stand zu setzen. Das Herrichten und Befestigen der erforderlichen Wege, Zufahrten und Plätze zum Einrichten und Unterhalten der Baustelle ist vom AN durchzuführen. Dazu gehören gegebenenfalls auch Parkplätze für alle am Bau beschäftigten Arbeitskräfte und die Bauleitung des Auftraggebers.

Der AN hat für eine ausreichende Sicherung und Bewachung der Baustelle während und außerhalb seiner Arbeitszeiten selbst zu sorgen. Die Baustelle muss ständig einbruchssicher im Sinne der Sachversicherer abgeschlossen sein. Der AN ist allein für den Schutz der gesamten Baustelle gegen unbefugtes Betreten verantwortlich.

Die Baustelle ist ständig in einem ordentlichen und sauberen Zustand zu halten. Sämtlicher während der Bauzeit anfallender Abfall (Bauschutt, Papier, Verpackungsmaterial usw.) ist laufend zu sammeln, fachgerecht zu trennen und zu entsorgen. Die beim Bau als Arbeits- und Lagerflächen für die Baustelleneinrichtung in Anspruch genommene Gelände- und Flächen sind nach Fertigstellung der Arbeiten ohne besondere Vergütung wieder in einwandfreien früheren Zustand zu versetzen.

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 15 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

**10.10.10**

**Baustelleneinrichtung**

Einrichten, mit folgenden in den Pauschalpreis einzurechnenden Leistungen:

- Herrichten, Vorhalten und Beseitigen der erf. Arbeitsplätze
- notwendige Geräte, Maschinen, Werkzeuge und Hilfsmittel
- Material-Vorhaltekosten und Personalkosten für die Baustelleneinrichtung
- alle sonstigen Kosten, die der Auftragnehmer zur ordnungsgemäßen Durchführung der Bauaufgabe zu erbringen hat;
- während der gesamten Bauzeit aufgetretene Beschädigungen an Nachbar oder öffentlichen Grundstücken, Straßen, Gehwegen etc. sind nach Fertigstellung der Arbeiten unverzüglich zu beseitigen;.
- Maßgeblich sind ebenso die Forderungen des Amtes für öffentliche Ordnung, der Bauberufsgenossenschaft und sonst mitwirkender Behörden, Amtsstellen und Körperschaften. Leistungen, die der Auftraggeber über die oben definierten Bereiche hinaus fordert, sind in den nachfolgenden Positionen beschrieben und werden gesondert vergütet.

**1,000 Psch** \_\_\_\_\_ €

**10.10.20**

**Baustelleneinrichtung vorhalten**

für sämtliche, in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen vorhalten,

**1,000 Psch** \_\_\_\_\_ €

**10.10.30**

**Baustelle räumen**

Baustelle für sämtliche, in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen räumen. Entstandene Schäden, die durch den Betrieb der Baustelle entstanden sind, werden durch den AN zu seinen Lasten beseitigt.

**1,000 Psch** \_\_\_\_\_ €

**10.10**

**Summe Titel Baustelleneinrichtung**

\_\_\_\_\_ €

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 16 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

## 10.20 Titel Nachweise

### 10.20.10

#### Erstellung Bauzeitenplan

Erstellung Bauzeitenplan

Der AN legt innerhalb von 7 Kalendertagen nach

Auftragserteilung einen detaillierten Bauablaufplan

vor, unter Berücksichtigung des Rahmenterminplanes.

Neben Montageterminen und Montagezeiten sind auch Termine für

Werkplanübergaben und Bemusterungen festzulegen.

Des Weiteren sind Prüfungszeiten mit zu berücksichtigen. Der statische

Nachweis wird durch einen externen Prüfenieur geprüft.

1,000 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

### 10.20.20

#### Werkplanung Metallbauarbeiten

#### Werkplanung Metallbauarbeiten

- Erstellen der Werkplanung für alle in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Anlagen
  - Übersichten
  - Konstruktionszeichnungen
  - Alle Anschlußdetails im Maßstab 1:5 bis 1:2
- Abstimmung der Details mit dem AG bzw. mit dem Architekten rechtzeitig vor Fertigungsbeginn
- örtliche Aufmaße
- Vorlage von Original-Muster der
  - Fenster-, Fassaden- und Türprofile
  - Tür und Fensterbeschlägen
  - Sonnenschutzkästen und Führungsschienen
  - Sonnenschutzstoffe

ist mit dieser Position komplett anzubieten.

Die mit dem Architekten abgestimmten Konstruktionspläne, Beschreibungen und Muster sind vor Fertigungsbeginn bzw. vor Materialbestellung dem AG in dreifacher Ausfertigung zu liefern. Nach Überprüfung auf Übereinstimmung mit der Ausführungsplanung durch den AG hat dieser die genannten Unterlagen in einer Ausfertigung mit seinem Prüfvermerk an den AN zurückzugeben. Aus den Darstellungen müssen Konstruktion, Maße, Einbau, Befestigung und Bauanschlüsse der Bauteile sowie die Einbaufolge erkennbar sein (DIN 18360, Ziff. 3.1.7).

Die der Ausschreibung beiliegende Ausführungsplanung wird im Zuge der Auftragsvergabe aktualisiert und auch im Format dwg übergeben. Die Werkplanung des AN hat auf Grundlage dieser

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 17 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Ausführungsplanung zu erfolgen.

**1,000 Psch** \_\_\_\_\_ €

**10.20.30**

**Dokumentation**

Erstellung und Übergabe der Dokumentation.  
 Alle Ordnerrücken sind maschinell nach Vorgabe  
 Ordnerstruktur AG bzw. mit folgenden Angaben zu  
 beschriften:  
 - Bauvorhaben  
 - Auftragnehmer  
 - Gewerk  
 - Ordner  
 - Satznummer  
 - Jahr der Abnahme/ Übergabe  
 Leistungsumfang  
 Voraussetzung für die Abnahme ist die Übergabe der  
 Dokumentation.  
 Die Dokumentation ist zweifach in Papier und  
 elektronisch (Dokumente als PDF; Zeichnungen als PDF  
 und dxf/dwg) zu übergeben.

Inhalt der Dokumentation:

- Fachunternehmererklärung
- Revisionspläne insbesondere für
- selbst erstellte Werkplanungen des AN
- Abweichungen zur Ausführungsplanung des AG
- Abnahmeprotokolle
- Überwachungsprotokolle
- Bauaufsichtliche Zulassungen, Prüfzeugnisse,  
 Übereinstimmungserklärungen
- Nachweise (Lieferscheine+Datenblätter) der verbauten
- Stoffe und Materialien
- Pflege und Wartungshinweise
- Angebote für Wartungsverträge

Im Weiteren werden vereinzelt Nachweise und Dokumentationen  
 gefordert, welche der Bauleitung oder dem AG gesondert bereits im  
 Verlauf der Bauausführung zu übergeben sind. Auch diese müssen in  
 der Schlußdokumentation mit enthalten sein und somit dem Bauherrn  
 ggf. noch mal übergeben werden.

**1,000 St** \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 18 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

10.20	Summe Titel Nachweise			_____ €
-------	-----------------------	--	--	---------

10	Summe Gewerk Allgemeines			_____ €
----	--------------------------	--	--	---------

---

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 19 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

## 20 Gewerk Aluminiumelemente 2.BA

### Aluminium

Es sind stranggepresste Aluminium-Profile der Legierung EN AW 6060 und EN AW 6063 in Eloxalqualität nach DIN EN 755 und DIN EN 12020 zu verwenden.

Für anodisierte Aluminium-Bleche in Eloxalqualität ist die Legierung AlMg 1, halbhart, (EN AW 5005A) zu verwenden.

Der AN hat sicherzustellen, dass die von ihm angebotenen und verarbeiteten Aluminiumbauteile von Lieferanten stammen, die der A/U/F Initiative, Recycling im Bausektor, angehören, oder einen gleichwertigen schlüssigen produktspezifischen Recyclingprozess (PRP) nachweisen können. Es ist sicherzustellen dass Produktionsabfälle und demontierte Elemente (Sanierungsbau) aus Aluminium dem Verwertungsprozess, für die Herstellung von Fenster- und Fassadenprofilen, zurückgeführt werden.

In diesem Zusammenhang ist die Veröffentlichung des Gesamtverbandes der deutschen Aluminiumindustrie e.V., Aluminium im Bauwesen, „An die Zukunft denken - mit Aluminium bauen“, Grundlage der v.g. Forderung.

Es muss ein nachweisbarer produktspezifischer Recyclingprozess für eine Nachhaltigkeitsbewertung (EPD = Environmental Product Declaration) als Grundlage für Gebäudezertifizierungssysteme (LEED Leadership in Energy and Environmental Design, DGNB Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen, BNB Bewertungssystem nachhaltiges Bauen) beigebracht werden um einen optimalen Ressourceneinsatz zu gewährleisten.

Auf Anforderung des AG hat der AN über die Einhaltung der v.g. Forderungen projektbezogene Bescheinigungen des Herstellers bzw. Prüfzeugnisse und Nachweise vorzulegen.

### Stahl

Stahlteile (Anker-, Unterkonstruktionen, geschweißte Konstruktionen, etc.) sind in feuerverzinkter Ausführung vorzusehen. Stahlbleche sind verzinkt auszuführen.

Die Nachbesserung von Fehlstellen, Beschädigungen, sowie das Nacharbeiten von etwaigen Schweißstellen hat entsprechend DIN EN ISO 1461 zu erfolgen.

### Edelstahl

Verankerungselemente und -mittel, die einem Korrosionsangriff ausgesetzt und für Wartungen nicht zugänglich sind, z. B. Befestigungs- und Verankerungskonstruktionen von vorgehängten Fassaden (Kaltfassaden), sowie alle Verbindungsteile sind

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 20 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

grundsätzlich aus rostfreiem Edelstahl herzustellen.  
Als Verankerungs-, Verbindungs- und Befestigungselemente dürfen, ohne besonderen Korrosionsschutznachweis gemäß DIN 18516-1, nur nichtrostende Stähle bzw. Stähle gemäß der allgemeine bauaufsichtlichen Zulassung "Z-30.3-6" vom 05.März 2018 der Informationsstelle Edelstahl Rostfrei, verwendet werden.  
Weiterhin ist sicherzustellen, dass unter Spannung stehende Bauteile, besonders wenn sie legiert sind, in uneingeschränkter Festigkeit zu keiner Spannungskorrosion oder anderweitiger interkristalliner oder auch anderweitig wirksam werdender Zersetzung im Alterungsprozess neigen.  
Auf Anforderung des AG hat der AN über die Einhaltung der v. g. Forderungen projektbezogene Bescheinigungen des Herstellers bzw. Prüfzeugnisse und Nachweise vorzulegen.

#### Zusammenbau unterschiedlicher Werkstoffe

Beim Zusammenbau unterschiedlicher Werkstoffe muss gewährleistet sein, dass keine Kontaktkorrosion und keine andere ungünstige Beeinflussung entstehen kann. Es sind Zwischenlagen aus Kunststoffolie oder dgl. vorzusehen.

#### Systembeschreibung

Die Angaben der formalen Profilabmessungen (Bautiefen und Ansichtsbreiten von außen) und der Konstruktionsmerkmale sind zu berücksichtigen.  
Bei Widersprüchen geht die Leistungsbeschreibung in den jeweiligen Positionen den Vorbemerkungen vor.

#### Einbau der Elemente

Die Verankerungen der Elemente sind so auszuführen, dass alle aus horizontaler und vertikaler Richtung auftretenden Kräfte und Lasten kraftschlüssig und mit den vorgeschriebenen Sicherheitsreserven auf den Baukörper übertragen werden.  
Bewegungen des Baukörpers und Dehnungen der Elemente müssen aufgenommen werden, ohne dass hieraus Belastungen auf die Konstruktion übertragen werden.  
Die Montage der Aluminium-Bauelemente muss flucht- und lotrecht erfolgen. Die horizontalen Einbauebenen sind nach den Meterrissen einzumessen, die in jedem Geschoss durch den Auftraggeber anzubringen sind.  
Alle zur Montage erforderlichen Befestigungsmittel sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.  
Befestigungs- und Verbindungsmittel - wie Schrauben, Bolzen und Dübel - müssen entsprechend dem jeweiligen Verwendungszweck und gemäß den Anforderungen ausgewählt werden. Bei der Auswahl sind die hierfür gültigen Normen und den allgemein anerkannten Regeln der

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 21 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Technik zu berücksichtigen und zu befolgen.  
Es kommen nur bauaufsichtlich zugelassene Dübel zur Ausführung.  
Sämtliche Befestigungsteile, die der Witterung ausgesetzt sind bzw. in hinterlüfteten Bereichen liegen, sind aus Edelstahl zu fertigen.  
Sämtliche Anschlüsse und Abdichtungen an angrenzende Bauteile sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.  
Die Anschlüsse müssen den bauphysikalischen Anforderungen gerecht werden. Das heißt, Anforderungen aus Wärmeschutz, Feuchteschutz, Schallschutz und Fugenbewegung sind zu berücksichtigen.  
Der Meterriss ist, gemäß dem RAL Leitfaden zur Montage 2014-03 Ziffer 3.1.2, Nr. 15 Seite 32, in jedem Stockwerk nicht weiter als 10 Meter von jedem Einbauort einer nachfolgend beschriebenen Leistung angeordnet.

#### Verankerung Fenster / Tür

Die Verankerung von Fenster- und Türwänden hat gemäß DIN 18360 und den örtlichen Gegebenheiten statisch ausreichend zu erfolgen.  
Der Leitfaden zur Montage der RAL-Gütegemeinschaften Fenster und Haustüren, Frankfurt a. M, Stand 2014-03, Ziffer 3.1.2, Nr.7 Seite 23 ist zu berücksichtigen.

#### Verankerung Glas-Aluminium-Warmfassade

Die Verankerung der Fassadenpfosten erfolgt mittels zum System gehörender, toleranzausgleichender Konsolen aus Aluminium.

Diese Konsolen werden jeweils in den Kopf und/oder Fußpunkten beziehungsweise an den Zwischendecken der Fassade angeordnet.  
Sie sind je nach Anforderung als Los- oder Festpunktaufhängung auszubilden.

Konstruktiv sind die Konsolen so auszubilden, dass sie eine zwängungsfreie Dilatation der Fassade gewährleisten. Gleichmaßen müssen Formänderungen des Baukörpers wie z.B. Deckendurchbiegungen ausgeglichen werden.

Die Befestigung der Konsolen am Baukörper erfolgt mittels Befestigungsmitteln aus Edelstahl und entsprechend ihrem speziellen Verwendungszweck angepassten und bauaufsichtlich zugelassenen Dübeln.

Alle Bauteile der Fassadenbefestigung müssen so ausgebildet sein, dass sie die auf die Fassade einwirkenden Kräfte sicher aufnehmen und auf das Tragwerk des Baukörpers übertragen.

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 22 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

#### Abdichtung zum Baukörper

Erforderliche Dichtungsprofile sind aus EPDM einzusetzen. Sie müssen in Beschaffenheit, Abmessung und Gestaltung dem vorgesehenen Verwendungszweck entsprechen. Ihre elastischen Eigenschaften müssen im vorkommenden Temperaturbereich den Anforderungen genügen.

Für Versiegelungen sind elastisch bleibende Dichtstoffe auf Silikon- oder Polysulfidbasis zu verwenden. Die Versiegelung muss unter Berücksichtigung der konstruktiven Gegebenheiten innerhalb der vorkommenden Temperaturbereiche an den anschließenden Bauteilen so haften, dass sie - unter Berücksichtigung der zulässigen Dehnungsbewegungen der Bauteile - nicht von den Haftflächen abreißt. PVC-Profile dürfen nicht mit bitumenhaltigen Stoffen in Verbindung kommen. Bei der Abdichtung von Anschlussfugen mit elastischen Dichtstoffen sind die DIN 18540 und die Verarbeitungs-Richtlinien des Herstellers zu befolgen.

Bei Abdichtung der Bauteile zum Baukörper mit Bauabdichtungsfolien ist die Auswahl nach deren Eigenschaften, geringe bzw. hohe Dampfdurchlässigkeit, entsprechend den jeweiligen Anforderungen vorzunehmen. Wird die Bauabdichtungsfolie verklebt, so müssen die Klebeflächen frei von Verunreinigungen und Fremdstoffen sein. Die Angaben des Herstellers sind zu beachten.

#### Feuchtigkeitsschutz

Bei der Wärmedämmung eines Bauteils ist stets darauf zu achten, dass die dampfdichten Materialien auf der warmen Seite und die dampfdurchlässigen auf der kalten Seite angebracht werden.

Baukörperanschlüsse sind fachgerecht abzudichten.

Die Abdichtung der Fenster-, Tür- und Fassadenelemente zum Baukörper ist mit Bauabdichtungsfolien bzw. abgekanteten Blechprofilen einschl. geeigneter dauerelastischer Versiegelungen inkl. Vorfüller zu angrenzenden Bauteilen herzustellen.

Lage und Anordnung von Dampfsperren und Folien müssen wärme- und feuchttechnischen Erfordernissen entsprechen.

Alle Flächen der Fassade müssen so entkoppelt, gedämmt und abgedichtet werden, dass an keiner Stelle (Flächen, Ecken, Randbereiche, Deckenbereiche und Fußpunkte etc.) unzulässiges Tau- bzw. Kondensatwasser anfällt.

Zur Vermeidung von Tauwasser- und Schimmelpilzbildung auf raumseitigen Bauteiloberflächen darf die raumseitige Oberflächentemperatur von 12,6° C gemäß DIN 4108 bezogen auf 20° C Rauminnentemperatur und -5° C Außentemperatur, bei einer korrespondierenden Raumluftfeuchte von 50% nicht unterschritten werden.

Die Mindestforderungen zur Vermeidung von Schimmelpilzbildung im Bereich von Wärmebrücken sind gemäß DIN 4108 einzuhalten.

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 23 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Soweit die Anschlussausbildungen entsprechend dem Beiblatt 2 zur DIN 4108 ausgeführt werden, ist kein gesonderter Nachweis erforderlich.

Für alle abweichenden Konstruktionen müssen die Mindestanforderungen nachgewiesen werden.

Die bauphysikalischen Einwirkungen durch das Raumklima und das Außenklima sind zu berücksichtigen. Die Anschlüsse zum Baukörper müssen den Anforderungen aus Wärme-, Schall- und Feuchteschutz gerecht werden.

Die Anforderungen an die Anschlussfugenausbildung sind in DIN 4108-7, DIN 4109 sowie DIN 18355 und DIN 18533 enthalten.

Für nähere Informationen wird der Leitfaden zur Montage der RAL-Gütegemeinschaften Fenster und Haustüren, Frankfurt a. M. empfohlen.

Die Anschlussfugenabdichtung vom Baukörper zum Element zur kalten Außenseite, sowie zur warmen Innenseite, ist entsprechend der Anforderungen aus dem Wärmeschutznachweis gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG) für Bauanschlüsse auszuführen. Fensterbänke

#### Fensterbänke

Bei Fensterbänken mit einer Ausladung > 150 mm ist die vordere Kante der Fensterbank mit entsprechenden Konstruktionen gegen Abknicken zu sichern. Die Fensterbank ist auf der Unterseite mit einer Antidröhnmasse (Baustoffklasse B1 nach DIN 4102) von ca. 1,5 mm Dicke zu beschichten. Der Anteil der beschichteten Fläche darf 50% der Gesamtfläche nicht unterschreiten. Fensterbänke sind grundsätzlich so auszubilden, dass Schlagregenwasser sicher nach außen über die Fassade abgeleitet wird und kein Wasser in das Gebäude bzw. die Wärmedämmungen eindringen kann. Die Ableitung muss so erfolgen, dass eine Verschmutzung der Fassade weitgehend vermieden wird. Die Neigung der Attikaverkleidungen sowie der Fensterbänke darf 5% nicht unterschreiten. Der Überstand der Abtropfkanten über der Vorderkante der fertigen Fassade soll mindestens 30-40 mm betragen. Der Überstand darf 20 mm entsprechend den Richtlinien für die Planung und Ausführung von Dächern mit Abdichtungen - Flachdachrichtlinien nicht unterschreiten. Die Befestigung ist grundsätzlich nach statischen Erfordernissen auszuführen, sowie sind thermisch bedingte Längenänderungen durch ausreichende Dehnungsmöglichkeiten sicherzustellen.

#### Oberflächenbehandlung, Farb-Beschichtung (Pulver)

Die Beschichtung der Aluminium-Profile und/oder -Bleche muss mit

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 24 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

**Übertrag:**

€

GSB International und/oder QUALICOAT gütegesicherten Pulver auf Polyesterbasis in einer Schichtdicke von mindestens 50 µm / bzw. nach Vorgaben des Nasslackherstellers, erfolgen. Der ausführende Beschichtungsbetrieb muss Inhaber des Gütezeichens der GSB International ("Gütegemeinschaft für die Stückbeschichtung von Bauteilen aus Aluminium", Franziskanergasse 6, D-73525 Schwäbisch Gmünd) oder des Gütezeichens der QUALICOAT (Verband für die Oberflächenveredelung e.V. (VOA) Laufertormauer 6, 90403 Nürnberg) sein.

Farbbestimmung Metallbauarbeiten

Farbton außen: RAL nach Wahl des AG (außer Intensiv-, Metallic- und Perlglimmerfarben)

Farbton innen: RAL nach Wahl des AG (außer Intensiv-, Metallic- und Perlglimmerfarben)

Betätigungen/Handhaben Fenster: Inox (Edelstahl)

Türbänder: C-0

Betätigungen/Handhaben Türen: Inox (Edelstahl)

Der endgültige Farbton wird nach Auftragserteilung bekannt gegeben. Die Palette der zur Wahl stehenden Farbtöne ist auf die obige Farbkarte eingegrenzt.

Alle Profile erhalten den gleichen Farbton.

**Es hat eine Vorbehandlung aller Aluminiumkomponenten zu erfolgen.**

Anodisch erzeugte Konversionsschicht (Voranodisation) nach den Richtlinien der GSB International e.V. Schwäbisch Gmünd, zum Schutz gegen Filiformkorrosion, bei der Belastung mit Seewasser oder Gischt (bis 50 km landeinwärts), sowie in chlorid/sole/sulfithaltiger Atmosphäre bzw. bei Kontakt zu chlorhaltigem Wasser, mit einer darauffolgenden Pulverlackbeschichtung, gemäß den technischen Vorgaben des Systemherstellers.

Technische Vorgaben und bauphysikalische Anforderungen

Soweit in den Leistungsbeschreibungen für einzelne Positionen keine anderen Angaben erfolgen, gelten die nachstehenden Vorgaben:

Anforderungen an die Bauteile

Die entsprechenden Nachweise sind nach Aufforderung durch den AG diesem in schriftlicher

**Übertrag:**

€

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 25 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Form vorzulegen. Der AN hat im Rahmen seiner EG-Konformitätserklärung die Übereinstimmung seines Produkts mit den jeweiligen Anforderungen nach DIN EN zu erklären.

Die nach genannten Werte beziehen sich auf Standardelemente.  
 Gegebenenfalls können andere Elementformen/Öffnungsvarianten oder Profilkombinationen abweichende Klassifizierungen haben.

Fenster nach DIN EN 14351-1

Fensterelement:	$U_w$	1,0
W/(m <sup>2</sup> K)		
Glaswerte nach DIN EN 673:	$U_g$	0,6
W/(m <sup>2</sup> K)		
Paneelwerte nach DIN EN 13164:	$U_p$	0,72
W/(m <sup>2</sup> K)		
Abstandshalter:	$\psi_g$	0,20
W/(mK)		

Luftdurchlässigkeit nach DIN EN 12207  
 Klassifizierung: 4  
 Schlagregendichtheit nach DIN EN 12208  
 Klassifizierung, Prüfverfahren A: 7  
 Widerstandsfähigkeit bei Windlast nach DIN EN 12210 Klassifizierung: C5

Der Gesamtenergiedurchlassgrad und der Lichttransmissionsgrad sind objektbezogen über die CE-Kennzeichen der Verglasung nachzuweisen.

Außentüren nach DIN EN 14351-1

Türelement:	$U_d$	1,5
W/(m <sup>2</sup> K)		
Glaswerte nach DIN EN 673:	$U_g$	0,6
W/(m <sup>2</sup> K)		
Paneelwerte nach DIN EN 13164:	$U_p$	0,72
W/(m <sup>2</sup> K)		
Abstandshalter:	$\psi_g$	0,2
W/(mK)		

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 26 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Luftdurchlässigkeit nach DIN EN 12207  
Klassifizierung: 2

Schlagregendichtheit nach DIN EN 12208  
Klassifizierung,  
Prüfverfahren A: 3A

Widerstandsfähigkeit bei Windlast  
nach DIN EN 12210 Klassifizierung: C2

Der Gesamtenergiedurchlassgrad und der  
Lichttransmissionsgrad sind objektbezogen über  
die CE-Kennzeichen der Verglasung  
nachzuweisen.

---

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 27 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

**Übertrag:**

€

Pfosten-Riegel-Fassaden nach DIN EN 13830

Die max. Durchbiegung der Fassadenteile ist auf L/200 bzw. 15 mm begrenzt.

Die Eigenlast ist nach DIN EN 1991-1-1 zu bestimmen.

Fassadenelement:	$U_{CW}$	1,0
	W/(m <sup>2</sup> K)	
Glaswerte nach DIN EN 673:	$U_g$	0,6
	W/(m <sup>2</sup> K)	
Paneelwerte nach DIN EN 13164:	$U_p$	0,41
	W/(m <sup>2</sup> K)	
Abstandshalter:	$\psi_g$	0,2
	W/(mK)	

Luftdurchlässigkeit nach EN 12153 Klassifizierung: AE

Schlagregendichtigkeit nach EN 12155  
 Klassifizierung: RE1200

Stoßfestigkeit, Belastung von außen,  
 DIN EN 14019 Klassifizierung: E 5

Widerstand gegen Windlasten EN 12179  
 Klassifizierung Warmbereich: ±2.000 Pa

Widerstand gegen Windlasten EN 12179  
 Klassifizierung Kaltbereich: ±1.000 Pa

Der Gesamtenergiedurchlassgrad und der Lichttransmissionsgrad sind objektbezogen über die CE-Kennzeichen der Verglasung nachzuweisen.

Lastannahmen

Winddruck auf Außenbauteile nach DIN EN 1991-1-4 incl. der nationalen Anhänge

Angaben für Gebäude mit rechteckigem Grundriss

Windzone: II

Geländekategorie: II / III

Höhe über NHN 388 m

Waagerechte Verkehrslast (Seitenkraft) nach DIN EN 1991-1-1 und -2 incl. der nationalen Anhänge

**Übertrag:**

€

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 28 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Zusatzlasten mit: 1.0 KN/m  
 wirkend in: Brüstungshöhe

Schneelasten nach DIN EN 1991-1-3 incl. der nationalen Anhänge  
 Schneelastzone: 3

Ermittlung der Schneelasten (einschließlich der Sockelbeträge 1a, 2) gemäß DIN EN 1991-1-3 incl. der nationalen Anhänge. Für bestimmte Lagen der Schneelastzone 3 können sich höhere Werte als nach Gleichung (NA.3) ergeben. Informationen über die Schneelast in diesen Lagen sind von den örtlichen, zuständigen Stellen einzuholen. Im norddeutschen Tiefland werden Schneelasten bis zum mehrfachen der rechnerischen Werte angegeben. Die zuständige Behörde kann in den betroffenen Regionen die Rechenwerte festlegen, die dann zusätzlich nach DIN EN 1990 als außergewöhnliche Einwirkungen zu berücksichtigen sind. Die Formbeiwerte für gereihte Dächer sind je nach maßgebender Dachneigung der Norm zu entnehmen; statt der Formbeiwerte nach DIN EN 1991-1-3:2010-12, Bild 5.4 sind jedoch die Formbeiwerte nach Bild NA.3 anzuwenden

Anforderungen an die Konstruktion bei der Verwendung in Bereichen mit erhöhter See- / Sole- und/oder Chloridbelastung

Alle Verbindungsstellen im Gehrungs- und Stoßbereich, sowie alle Verschraubungen sind so einzudichten, dass keine Feuchtigkeit in die Profilhohlräume oder in die Nuten und Fugen der Verbindungen gelangen kann.  
 Alle Profilenden sind zu schließen, so dass keine feuchte Raumluft bzw. Feuchtigkeit in die Hohlräume eintreten und an der Außenseite kondensieren kann.

Die vorbeschriebenen Stellen, sind auf einem Prüf- oder Wartungsplan zu markieren, und müssen turnusmäßig geprüft und ggf. nachgebessert werden, um sicherzugehen, dass keine Korrosion bzw. die Auflösung des Materials eintritt.

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 29 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Es muss eine Sichtkontrolle mit eventueller Nachversiegelung durchgeführt werden.

Sollte doch Feuchtigkeit eintreten, z. B. durch defekte Fugendichtungen, so muss diese kontrolliert nach außen ablaufen bzw. ablüften können.

Es ist darauf zu achten, dass die verwendeten Desinfektions- und Reinigungsmittel einen neutralen ph-Wert aufweisen.

Sämtliche Befestigungsmittel, etc. sind ebenfalls gemäß den Anforderungen der Belastung entsprechend auszuwählen bzw. mit einer speziellen Voranodisation und Beschichtung auszuführen.

### Aluminium Systembeschreibung

#### **System 2, wärmedämmtes Aluminium Tür-System**

##### Konstruktionsmerkmale:

Außen flächenbündige Türkonstruktion mit außen umlaufender 7 mm Schattenfuge.

5 Kammer Profilaufbau, symmetrisch angeordnet, bestehend aus drei Aluminiumschalen die mittels spezieller Isolierstege ohne Dämmschäume verbunden sind.

Die Türflügelprofile sind als Hybridverbund mit einem großem schubfesten Anteil zwischen Innen- und Mittelschale sowie einer entkoppelten Außenschale, als "schubloser Verbund" auszuführen.

Die Entkopplung muss zwischen der äußeren Aluminiumhalbschale und dem Isoliersteg erfolgen um den Bi-Metall-Effect zu verringern.

Die Türflügel sind mit einem 4-seitig umlaufenden, auf Gehrung gefertigten Flügelprofil auszuführen

Die Abdichtung muss über eine Mitteldichtungs- und zwei Anschlagdichtungsebenen erfolgen.

Die Beschlagsmontage erfolgt in der Aluminium Mittelschale, nicht im Isoliersteg.

Eine Bauwerksbefestigung ist im Profil mittig über die Mittelschale möglich.

Die Fußpunkte der Türen sind gemäß DIN 18040 "Barrierefreies Bauen" sowie MBO § 50 auszuführen. Die Höhe der Schwellenausbildung beträgt maximal 20 mm.

##### Profilbautiefen:

Blendrahmen, Pfosten, Riegel 75 mm

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 30 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

	Flügelrahmen (Tür)	75 mm		
--	--------------------	-------	--	--

angebotenes Fabrikat:.....  
vom Bieter einzutragen

### **System 3, hochwärmegedämmtes selbsttragendes Aluminium Fassade-System**

als Pfosten-Riegel-Konstruktion mit einer inneren und äußeren Ansichtsbreite von 60 mm.

#### Tragwerk:

Das Tragwerk der Fassade-Konstruktion besteht aus rechteckigen Mehrkammer-Hohlprofilen.

Die tragenden Profile sind raumseitig angeordnet.

Alle Profilkanten sind gerundet.

Die Riegelprofile werden ausgeklinkt und überlappen im Kreuzungspunkt den Pfosten, um eventuell auftretende Feuchtigkeit sicher abzuleiten.

Horizontale Stöße bei mehrgeschossigen Fassaden sind mit - zum System gehörenden - Stoßverbindern und Stoßstücken auszuführen. Für vertikale Dehnungs- und Montagestöße sind entsprechende systemseitige Alu-Einschubprofile und Halbschalen sowie Dehnungsstoß-Dichtstücke einzusetzen.

#### Verglasung / Einsetzelemente:

Die Glasscheiben und/oder Ausfachungen werden mittels Andruckprofilen (Klemmverbindung) gehalten. Die innere Abdichtung zu den Glasscheiben und/oder Ausfachungen erfolgt mit EPDM-Dichtungen. Dachverglasungen und segmentierte Konstruktionen sind grundsätzlich mit zwei Einzeldichtungen und einem Butyl-Dichtband auszuführen. Alle Dichtungsstöße werden durch die Verglasungsprofile abgedeckt. Die raumseitigen Verglasungsdichtungen haben in den Pfosten und Riegeln gleiche Bauhöhen/ungleiche Bauhöhen (6 mm Versatz). Die Abmessungen der Dichtungen sind entsprechend der Glas-/Ausfachungsdicken nach den Verglasungstabellen des System-Herstellers festzulegen. Sie sind als vulkanisierte Rahmen / mit Dichtungsecken / stumpf gestoßen auszuführen.

#### Belüftung:

Die Falzgrundbelüftung sowie der Dampfdruckausgleich erfolgen über die vier Ecken eines jeden Scheibenfeldes in den Pfostenfalz.

#### Profilansichtsbreiten (siehe Positionsbeschreibung)

Pfosten, Montagepfosten, Riegel 60 mm

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 31 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Profilbautiefen:

Pfosten	von 50 bis 250 mm
Riegel	von 55 bis 255 mm
Deckschale Pfosten H-Profil	30 mm
Deckschale Riegel	10 mm (sichtbar geschraubt)

Im Anschlußbereich sind die Riegel innen flächenbündig zum Pfosten auszubilden.

angebotenes Fabrikat:.....  
vom Bieter einzutragen

**System 7 Aluminium -Tür System**

Als Innenelemente ohne Anforderungen an den Wärmeschutz.

Konstruktionsmerkmale:

Die Konstruktion ist außen und innen flächenbündig.  
Es dürfen nur geprüfte, zum System gehörende Gläser und/oder Ausfachungen eingesetzt werden.  
Die Abdichtung der Gläser und/oder Ausfachungen erfolgt mit äußeren und inneren EPDM- Dichtungen.  
Es dürfen nur geprüfte, zum System gehörende Beschläge eingesetzt werden.  
Die Abdichtung im Fußpunkt (Sockel) erfolgt durch eine sich - beim Schließen der Tür - automatisch absenkende Dichtung.  
Die Montage der Elemente hat nach den Vorgaben des Allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zu erfolgen.  
Die Türen sind rauchdicht nach DIN 18095 auszuführen.  
Die Kennzeichnung erfolgt durch ein Typenschild.

Profilbautiefen: 65 mm

Profilansichtsbreiten:

Blendrahmen, seitlich / oben	69 mm
Flügelrahmen (nach außen öffnend)	98 mm

Die Türflügel sind mit einem 4-seitig umlaufenden, auf Gehrung gefertigten Flügelprofil auszuführen.

angebotenes Fabrikat:.....  
vom Bieter einzutragen

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 32 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

### **Beschläge Türen**

Für die jeweiligen Anforderungen der Türen, sind die einzusetzenden Türbänder und Beschläge in ihrer Grundausstattung in den Leistungspositionen beschrieben.

Die Ausführung und die Anordnung der Türbänder ist unter Berücksichtigung der Lastannahmen nach den Bemessungstabellen des System-Herstellers vorzusehen.

Die Stulpbleche der einzusetzenden Schlösser und die Schließbleche müssen aus Edelstahl bestehen.

Zubehörteile wie Zylinder-Rosetten, Drückerstifte, Dichtstücke, Befestigungszubehör und Fußpunktabdichtungen werden in den folgenden Beschreibungen nicht besonders erwähnt; diese Zubehörteile sind jedoch in jedem Fall mitzuliefern.

### **Rollentürbänder**

**Die Beschläge sind nach dem Zulassungsbescheid und Prüfungen einzusetzen.**

Dreiteilige Aluminium-Rollentürbänder mit einer Abmessung von 22 x 170 mm.

#### Konstruktionsmerkmale:

Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und die Feinjustierung ist im Türfalz angeordnet. Ohne den Türflügel auszuhängen, kann eine Feinjustierung vorgenommen werden.

Gebrauchsklasse nach DIN EN 1935	Klasse 4
Korrosionsschutz nach DIN EN 1670:	Klasse 4
Bandklasse nach DIN EN 1935:	Klasse 13
Mechanische Beanspruchung nach DIN EN 12400:	Klasse 7

Rollentürbänder  
Angebotenes Fabrikat:.....

**BT 1 1-flügeliger Türbeschlag**  
**Antipanik , Schließfunktion "B" gemäß DIN EN 179**

Ausführung: DS / RS / T 30 / T 90 richtet sich nach der Positionsbeschreibung.

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 33 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Zulassungsbescheide und Prüfberichte sind zu berücksichtigen.

Rollen-Türbänder und Sicherungsbolzen:  
gemäß Beschreibung und entsprechend den zu erwartenden Lasten.

Schloss incl. Zubehör:  
Antipanic Riegel- Fallenschloss, mit Selbstverriegelung, ohne Wechsel, geteilte Drückernuss, Edelstahl- Stulp, Riegel und Falle, vernickelt, Schließplatte. Vorgerichtet für Profilzylinder.

Betätigung innen: Türdrücker nach DIN EN 179, Edelstahl.  
Betätigung außen: Türdrücker nach DIN EN 179, Edelstahl.

Drücker  
Angebotenes Fabrikat:.....

**BT 2 1-flügeliger Türbeschlag  
Antipanic , Schließfunktion "B" gemäß DIN EN 179**

Ausführung: DS / RS / T 30 / T 90 richtet sich nach der Positionsbeschreibung.  
Zulassungsbescheide und Prüfberichte sind zu berücksichtigen.

Rollen-Türbänder und Sicherungsbolzen:  
gemäß Beschreibung und entsprechend den zu erwartenden Lasten.

Schloss incl. Zubehör:  
Antipanic Mehrfachverriegelung (mind. Dreifach), selbstverriegelnd, ohne Wechsel, geteilte Drückernuss, Edelstahl- Stulp, mit Gegendruck gesichertem Fallenriegel  
Vorgerichtet für Profilzylinder.

Betätigung innen: Türdrücker nach DIN EN 179, Edelstahl.  
Betätigung außen: Türdrücker nach DIN EN 179, Edelstahl.

**BT 4 2-flügeliger Türbeschlag ,  
Antipanic Schloss, Schließfunktion "B" gemäß DIN EN 179**

Ausführung: DS / RS / T 30 / T 90 richtet sich nach der Positionsbeschreibung.

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 34 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Zulassungsbescheide und Prüfberichte sind zu berücksichtigen.

Ausführung: Teilpanik-Funktion (Gangflügel)

Türbänder: gemäß Beschreibung und entsprechend den zu erwartenden Lasten.

Schloss incl. Zubehör:

Antipanik Riegel- Fallenschloss, ohne Wechsel, geteilte Drückernuss, Edelstahl- Stulp, mit Gegendruck gesichertem Fallenriegel, mit elektrischer, Schließplatten. Vorgerichtet für Profilzylinder.

Ver-/Entriegelung Standflügel:

Verdecktliegender Falztreibriegel, Treibstangen, Treibstangenführung, Bodenbuchse und Befestigungsmaterial.

Betätigung Gangflügel außen+Innen: Türdrücker nach DIN EN 179, Edelstahl.

#### **BT 5 1-flügeliger Türbeschlag, Riegel-Fallenschloss**

Rollen-Türbänder: gemäß Beschreibung und entsprechend den zu erwartenden Lasten.

Schloss incl. Zubehör:

Riegel-Fallen-Schloss, Edelstahlstulp, Riegel und Falle, mit Wechsel, Schließplatte. Vorgerichtet für Profilzylinder

Betätigung innen: Türdrücker nach DIN EN 179, Edelstahl.

Betätigung außen: Türdrücker nach DIN EN 179, Edelstahl.

#### **BT 6 1-flügeliger Türbeschlag, Riegel-Fallenschloss**

Rollen-Türbänder: gemäß Beschreibung und entsprechend den zu erwartenden Lasten.

Schloss incl. Zubehör:

Antipanik Mehrfachverriegelung (mind. Dreifach), selbstverriegelnd, ohne Wechsel, geteilte Drückernuss, Edelstahl- Stulp, mit Gegendruck gesichertem Fallenriegel  
Vorgerichtet für Profilzylinder.

Betätigung innen: Türdrücker nach DIN EN 179, Edelstahl.

Betätigung außen: Türdrücker nach DIN EN 179, Edelstahl.

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 35 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

**BT 10 Türschließer mit Gleitschiene**

für barrierefreie Türen nach DIN 18040 bis Flügelbreite 1.250 mm bei max. 47 Nm Öffnungsmoment  
Gleitschienenobentürschließer silber mit stark abfallendes Öffnungsmoment erfüllen die Anforderungen der DIN SPEC 1104  
Ein Stück Gleitschienen-Türschließer nach DIN EN 1154.  
Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und einstellbar,  
Schließkraft stufenlos einstellbar.

angebotenes Fabrikat:.....

**BT 11 Gleitschienen und integrierter Schließfolgeregelung**

Zwei Stück oben liegende Türschließer nach DIN EN 1154, mit Gleitschienen und integrierter Schließfolgeregelung.  
Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und einstellbar,  
Schließkraft stufenlos einstellbar.  
Schließergröße, entsprechend der Türflügelbreite und Verkleidung.

**BT 12 Drehtürantrieb einflügl.**

Elektromechanischer Drehtürantrieb für den Einsatz an Innen- und Außentüren, für Flügelbreiten bis 1600mm,  
Funktionen:  
Stark abfallender Kraftverlauf im Handbetrieb, zwei separat, stufenlos einstellbare Federpakete, reine Federschließung oder zusätzliche motorische Schließung aktivierbar. Servounterstützung aus 0° (DIN 18040) aktivierbar. Push and Go aktivierbar. Windlastregelung aktivierbar. Intelligenter Überlastschutz.  
Energieeinsparung durch Stand-by. Einstellbare Schließkraft EN-Größe 3-7. Ansteuerung von zwei Schließern pro Antrieb, dadurch intelligente Tagesfreischaltung von Motorschließern mit oder ohne Rückmeldekontakt. Montageplatte inklusive, einfache Kabelführung. Einstellbare Öffnungsgeschwindigkeit und Offenhaltezeit. Baumustergeprüft und zertifiziert gemäß

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 36 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

DIN 18650 und EN 16005. Interner Programmwahlschalter  
 AUTOMATIK-AUS-DAUEROFFEN. Alle Einstellungen direkt am  
 Antrieb.

Abmessung: ca 85x140x700 mm (HxTxL)  
 Gewicht: ca. 11kg

Anwendungsbereich:  
 1-flügelige Türen  
 Innen- und Außentüren  
 Feuer und Rauchschutztüren mit Set  
 Brandschutzerweiterung  
 Flucht- und Rettungswegtüren  
 Barrierefreie Türen

Einzelflügelbreite: 700-1600 mm  
 Bandmaß zweiflügelig: 1450-3200 mm  
 Türflügelgewicht: max. 600kg  
 Öffnungswinkel: max. 135° Technische Daten:  
 Energieversorgung für externes Zubehör: 24 V/DC, 2,5 A  
 Anschlussspannung: 230 V/AC, 50 Hz  
 DIN rechts oder DIN links:

Bei Einsatz in Brandschutztüren  
 Inkl.  
**ZUBEHÖR BRANDSCHUTZ**

- Rauchmeldezentrale
- 2 zusätzliche Deckenrauchmelder
- Handauslösetaster (Tür schliessen) '.....'

Inkl. Sicherheitssensoren für Band- und Bandgegenseite  
 - Lasertechnologie  
 - für Einsatz bis 4,0 m Montagehöhe  
 - integrierte Nebenschliesskantenabsicherung

Inkl. E-Öffner passend zum Antriebs- und Türsystem

angebotenes Fabrikat:.....

**BT 13 Türschließer Gleitschienen und Feststallanlage**  
 für barrierefreie Türen nach DIN 18040 bis Flügelbreite 1.250 mm bei  
 max. 47 Nm Öffnungsmoment  
 Gleitschienenobentürschließer silber mit stark abfallendes

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 37 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

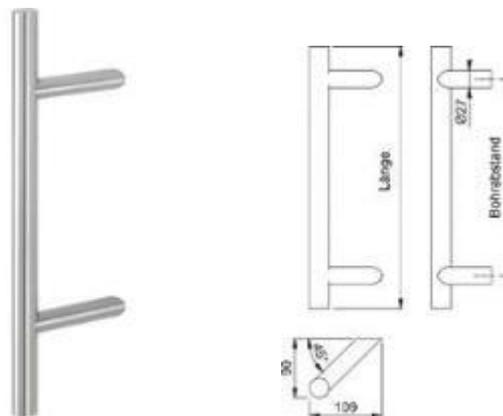
**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Öffnungsmoment erfüllen die Anforderungen der DIN SPEC 1104  
 Ein Stück Gleitschienen-Türschließer nach DIN EN 1154.  
 Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch  
 kontrolliert und einstellbar,  
 Schließkraft stufenlos einstellbar.  
 Elektromechanische Feststellanlage in Gleitschiene mit integrierten  
 Rauchmelder inkl Abnahme, Inbetriebnahme, elektrischen Anschluß,  
 und interner Verkabelung auch zu evtl notw. Deckenmeldern

angebotenes Fabrikat:.....

**BT 13 Stoßgriff**

Aus Edelstahlrohren V4A Durchmesser30-35mm mit zwei schrägen  
 Stützen Durchmesser 25-30mm  
 Höhe:500mm, Abstand zum Türblatt mind. 60mm, Ausladung 100-  
 120mm.  
 Einseitige verdeckte Befestigung. Geeignet für Besucherverkehr.



angebotenes Fabrikat:.....

**Verglasung**

Die nachfolgende Beschreibung stellt eine allgemeine Regelung für die  
 Lieferung und das Einsetzen der Verglasung in Bauelementen dar.  
 Die in den Positionsbeschreibungen angegebenen Abmessungen  
 beziehen sich auf die Außenmaße der Bauelemente. Die Kosten für die

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 38 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Ermittlung der Glasmaße sind in die Angebotspreise einzurechnen, eine gesonderte Vergütung erfolgt hierfür nicht.

Zum Lieferumfang der Verglasungsarbeiten gehören alle hierfür erforderlichen Dichtungen und deren Einbau, einschließlich der dicht auszuführenden Eckausbildungen und Stöße. Weiterhin mitzuliefern sind alle erforderlichen Dichtstoffe, Glasaufleger und Klotzungsbrücken. Die Dicken der Einzelscheiben sind unter Berücksichtigung der Scheibengrößen und der Lastannahmen nach den Bemessungstabellen des Glas-Herstellers zu ermitteln.

Die Angabe der Licht- und Energiewerte erfolgt nach DIN EN 410. sie beziehen sich auf einen Standardaufbau. Abweichungen vom Standardaufbau und Einbaulage aus der senkrechten führen zu Wertänderungen.

Technische Richtlinien des Instituts des Glashandwerks für Verglasungstechnik und Fensterbau, Hadamar (IGH)  
DIN 18545 Abdichten von Verglasungen mit Dichtstoffen  
Richtlinie VE-06/01: Beanspruchungsgruppen für die Verglasung von Fenstern vom Institut für Fenstertechnik e.V., Rosenheim

Die Verglasungen sind gemäß den „Glasbemessungs- und Konstruktionsregeln“ nach DIN 18008-1 bis -5 und DIN 18545 „Anforderungen an Glasfalze und Verglasungssysteme“ unter Berücksichtigung der EN 12488 (Verklotzung) auszuführen.

Die Glaskanten der beschriebenen Gläser sind nach DIN 1249-11, auszuführen.

Absturzsichernde Verglasungen:  
bei der ausführung Absturzsichernder Verglasungen ist die DIN 18008-4 vom Juli 2013 zu befolgen.  
sofern von der DIN 18008-4 abgewichen wird, bedürfen Absturzsichernde Verglasungen grundsätzlich einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung des DiBt "deutsches Institut für Bautechnik" oder einer Zustimmung im Einzelfall (ZiE) der jeweiligen Bauaufsichtsbehörde. ist eine ZiE (Zustimmung im Einzelfall) erforderlich, so ist diese durch die Bauherren/Bauherrenvertreter zu beantragen.

Überkopfverglasungen:  
die technische regeln für die Verwendung von linienförmig gelagerten Verglasungen nach DIN 18008-2 vom Dezember 2010. -  
Überkopfverglasungen: Neigung > 10° sind anzuwenden.

Einscheibensicherheitsglas:  
sollte es, bedingt durch die ausgeschriebene Konstruktionsart / Anwendung erforderlich sein, dass eine ESG- oder ESG-H-scheibe als

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 39 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Außenscheibe einer Isolierglaseinheit in einer Vertikalfassade eingesetzt werden muss, ist der Auftraggeber vom Auftragnehmer in schriftlicher Form über das Risiko einer "Spontanbruch-gefahr" bei diesen Erzeugnissen aufzuklären.  
 bei Verwendung von ESG bzw. ESG-H im Außenbereich ist der Verwendungszweck und die Einbauart schriftlich mit dem Glaslieferanten abzuklären.  
 die DIN 18516-1 für hinterlüftete Fassadenplatten und die din 18516-4 für Fassadenplatten aus Einscheiben-sicherheitsglas sind zu berücksichtigen.

**GT 1 Wärmeschutz-3-fach-Glas**

Glasaufbau:

Glasart außen Float  
 Glasart mitte Float  
 Glasart innen Float  
 - mit thermisch verbessertem Randverbund

Wärmeschutz:  $U_g$  0,6 W/(m<sup>2</sup>K)

angebotenes Fabrikat:.....  
 vom Bieter einzutragen

**GT 2 Wärmeschutz-3-fach-Glas**

für absturzsichernde Verglasungen, bei Zugangsmöglichkeit des öffentlichen Personenverkehrs nach  
 DIN 18008-4 vom Juli 2013.

Glasaufbau:

Glasart außen VSG  
 Glasart mitte ESG-H  
 Glasart innen ESG-H  
 - mit Heißlagerungstest für Einscheibensicherheitsglas nach Bauregelliste  
 - mit thermisch verbessertem Randverbund

Wärmeschutz:  $U_g$  0,6 W/(m<sup>2</sup>K)

angebotenes Fabrikat:.....  
 vom Bieter einzutragen

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 40 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

**GT 5 Wärmeschutz-3-fach-Glas**

für Türen und bodengebundene Verglasungen bei Zugangsmöglichkeit des öffentlichen Personenverkehrs

Glasaufbau:

Glasart außen VSG  
Glasart mitte Float  
Glasart innen VSG  
- mit thermisch verbessertem Randverbund

Wärmeschutz:  $U_g$  0,6 W/(m<sup>2</sup>K)

angebotenes Fabrikat:.....  
vom Bieter einzutragen

**GT 6 Wärmeschutz-3-fach-Glas als Stufen-Isolierglas**

nach DIN 18008-2 vom Dezember 2010. - Überkopfverglasungen.

Glasaufbau:

Glasart außen ESG-H  
Glasart mitte ESG-H  
Glasart innen VSG aus 2x ESG-H  
- mit Heißlagerungstest für Einscheibensicherheitsglas nach Bauregelliste

Wärmeschutz:  $U_g$  0,6 W/(m<sup>2</sup>K)

angebotenes Fabrikat:.....  
vom Bieter einzutragen

**GT 9 Wärmeschutz-2-fach-Glas**

für Türen und bodengebundene Verglasungen bei Zugangsmöglichkeit des öffentlichen Personenverkehrs

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 41 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Glasaufbau:

Glasart außen VSG  
Glasart innen VSG  
- mit thermisch verbessertem Randverbund

Glaswerte nach DIN EN 673:  $U_g$  1,0 W/(m<sup>2</sup>K)

angebotenes Fabrikat:.....  
vom Bieter einzutragen

**GT 10 VSG einschalig**

Dicke mind.: 8 / 10 mm

**Ausfachungen**

Für die Lieferung und den Einbau von Ausfachungen gilt sinngemäß die im Abschnitt Verglasung näher beschriebene Regelung.

Die in der nachfolgenden Beschreibung der Paneele gemachten Angaben zu den einzusetzenden Werkstoffen und deren Querschnitt sind formale Mindestanforderungen. Die in den "ZTV" gemachten Angaben zum Wärmeschutz, Schallschutz, Brandschutz und zur Angriffs- und Durchschusshemmung, sowie die für diese Bereiche geltenden DIN-Normen sind zu berücksichtigen.

Der Dämmkern der Paneele ist in jedem Fall in druckfester Ausführung und/oder mit einem druckfesten Einleimer auszuführen. Die anwendungsbezogenen Anforderungen an die Wärmedämmstoffe und die entsprechende DIN EN des Bezeichnungsschlüssels sind gemäß der DIN V 4108-10 auszuwählen. Die Klassifizierung des Brandverhaltens und die Eingruppierung erfolgt nach der DIN EN 13501, bei Schäumen ist die Klasse E zu berücksichtigen, bei Mineralwolle Klasse A1. Kommt als Dämmkern Mineralwolle zur Ausführung, so ist diese in stehender Faser und mit zusätzlicher mechanischer Sicherung gegen Absacken zu verarbeiten. Der Werkstoff des druckfesten Einleimer richtet sich nach der Vorgabe des  $\psi W(mk)$  des Abstandshalter.

Die beschriebenen Paneele müssen nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik dampfdiffusionsdicht ausgebildet sein. Durch

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 42 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

konstruktive Maßnahmen muss verhindert werden, dass eine Durchfeuchtung sowie eine mechanische Zerstörung des Dämmstoffes eintritt.

Die Oberflächenveredelung der Aluminium-Verbundpaneele ist, wenn in den Positionsbeschreibungen nicht anders angegeben gemäß der Beschreibung in den "ZTV" auszuführen.

### PF 1 Verbundpaneel

Innenschale: 2 mm Aluminiumblech  
Dämmkern: 80 mm Mineralwolle  
Außenschale: 2 mm Aluminiumblech  
- mit thermisch verbessertem Abstandshalter

#### Technische Daten:

U-Wert Up: 0,41 W/m²K  
Einspanndicke: 46 mm

Die Innenschale wird allseitig Z-förmig gekantet, so dass die Einspannzone auf die Falzbreite der Fenster-/ Fassaden-Konstruktion abgestimmt ist.

Die Ecken der gekanteten Innenschalen sind zu verschweißen.

### PF 2 Verbundpaneel

Innenschale: 2 mm Aluminiumblech  
Dämmkern: 80 mm Mineralwolle  
Außenschale: 8 mm Fassadenplatte ESG  
rückseitig beschichtet

(farblich auf die Isolier-Verglasungen abgestimmt)

- mit thermisch verbessertem Abstandshalter

#### Technische Daten:

U-Wert Up: 0,41 W/m²K  
Einspanndicke: 46 mm

Die Innenschale wird allseitig Z-förmig gekantet, so dass die Einspannzone auf die Falzbreite der Fenster-/ Fassaden-Konstruktion abgestimmt ist.

Die Ecken der gekanteten Innenschalen sind zu verschweißen.

### PF 3 Verbundpaneel

Innenschale: 2 mm Aluminiumblech

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 43 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag:

€

Dämmkern: 40 mm Dämmkern  
Außenschale: 2 mm Aluminiumblech  
- mit thermisch verbessertem Abstandshalter

Technische Daten:

U-Wert Up: 0,6 W/m²K

### **Baukörperanschlüsse für Außenbauteile**

Endgültige Ausführung gemäß freigegebener Werkplanung.

### **Baukörperanschlüsse für Fassadenelemente**

Endgültige Ausführung gemäß freigegebener Werkplanung.

### **AS 3 Anschluss seitr. (Warmfassade) WDVS**

Der Baukörper ist einschalig ausgebildet. Auf der Außenseite wird nach dem Einbau der Elemente ein Wärmedämmverbundsystem aufgebracht. Die Elemente sind innerhalb der Dämmebene und des Baukörpers so einzubauen, dass die Außenkante Deckschale bündig mit der Außenkante WDVS ist.

Zum Anschluss an den Baukörper sind im Falz des Pfostens ein Kunststoff- Anschlussprofil und eine Dichtungsfolie (Innenseite) einzuspannen. Zusätzlich ist für die äußere Abdichtung ein Wandanschlussprofil einzuspannen.

Auf der Innenseite erfolgt die Abdichtung mittels der im Falz des Pfostens eingespannten Dichtungsfolie. Diese ist bis auf den Baukörper zurückzuführen und dort zu verkleben. Raumseitig ist als Abschluss zwischen Baukörper und Pfosten ein Aluminium U- Profil, 15/30/15, t = 2 mm mit verdeckter Befestigung am Pfosten zu montieren. Die innere Anschlussfuge zwischen Baukörper und Aluminium U-Profil ist mit dauerelastischen Dichtstoffen zu versiegeln.

Auf der Außenseite ist der Anschluss an die bauseitige Fassadenkonstruktion mit einem im Falz des Pfostens eingespannten z-förmigen Aluminium- Wandanschlussprofil, t = 2 mm, herzustellen. Das Profil ist so auszubilden, dass es als Abdeckung für die am

Übertrag:

€

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 44 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Wandanschluss angebrachte Wärmedämmung dient. Die Breite des Profils ist so zu wählen, dass die Deckschale des Pfostens reversibel ist.

#### AS 4 Anschluss seitl. (Warmfassade) monolithisch

Der Baukörper ist einschalig ausgebildet. Die Elemente werden in Baukörperebene ohne Anschlag eingebaut.  
Zum Anschluss an den Baukörper ist im Falz des Pfostens ein wärmedämmtes Wandanschlussprofil einzuspannen.  
Die innere Fuge zwischen dem Anschlussprofil und dem Mauerwerk ist mit dauerelastischen Dichtstoffen zu versiegeln.  
Die äußere Anschlussfuge zwischen Mauerwerk und Fassade ist mit einem Komtriband zu schließen.

#### AO 3 Anschluss oben (Warmfassade) WDVS

Der Baukörper ist einschalig ausgebildet. Auf der Außenseite wird nach dem Einbau der Elemente ein Wärmedämmverbundsystem aufgebracht. Die Elemente sind innerhalb der Dämmebene und des Baukörpers so einzubauen, dass die Außenkante Deckschale bündig mit der Außenkante WDVS ist.

Sonst, wie im Text "Anschluss seitlich AS 3" beschrieben.

#### AO 5 Anschluss oben (Attikaabschluss Fassade)

Die Verankerung erfolgt über Konsolen in dem dahinter liegenden Beton-Randbalken. Der Abstand zwischen Pfostenprofilhinterkante und Beton-Randbalken beträgt ca. 50 mm.

Als oberer Abschluss ist im Falz des Riegels ein wärmedämmtes KS-Anschlussprofil und ein Aluminiumwinkel, ca. 70/30/2 mm, einzuspannen. Das Anschlussprofil dient zur Aufnahme der inneren Dichtungsfolie. Der Aluminiumwinkel dient als Abdeckung für die Wärmedämmung im Falzbereich der Fassade.

Die Dichtungsfolie hat den gesamten oberen Anschlussbereich zu bekleiden und ist rückseitig in den Dachanschluss einzubinden (Abstimmung mit dem Auftragnehmer für die Dachdeckerarbeiten erforderlich).

Der Bereich zwischen Baukörper und Pfosten/Riegel ist vollflächig zu dämmen. Den oberen Abschluss bildet die Dichtungsfolie.

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 45 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Der gesamte obere Anschlussbereich der Fassade und des Baukörpers ist vollflächig nach Wärmeschutzanforderungen zu dämmen. Über den Dämmbereich wird bauseits eine mehrfach gekantete Aluminium-Attikaabdeckhaube am Baukörper befestigt. Das Oberflächenwasser ist auf die Dachfläche abzuleiten.

#### **AU 4 Anschluss unten (Türen) Bodenschwelle**

Der Anschluss unten im Bereich der Türen ist mit einer zum System gehörenden Bodenschwelle und einer Trennschiene auszustatten. Unterhalb der Türschwelle ist eine aufgeständerte, verzinkte Stahlrohrkonstruktion anzubringen, um die Türanlage abzustützen. Der Zwischenraum unterhalb der Basis und des Rohfußbodens ist allseitig mit Wärmedämmung auszufüllen.

Auf der Innenseite ist die Basiskonstruktion für den Anschluss der bauseitigen Fußbodenkonstruktion vorzurichten. Der Bereich zwischen Fußbodenbelag und Basiskonstruktion ist mit Wärmedämmung zu verfüllen und die innere Anschlussfuge an den bauseitigen inneren Bodenbelag ist mit dauerelastischen Dichtstoffen zu versiegeln.

Auf der Außenseite erfolgt die Abdichtung mit einer an der Basiskonstruktion befestigten Dichtungsfolie, die bis auf den tragenden Baukörper zurückzuführen und dort zu verkleben ist. Die Anschlussfuge zwischen der Basiskonstruktion und dem äußeren bauseitigen Bodenbelag ist mit einem Kompriband zu schließen.

Die Ausführung hat barrierefrei gem. DIN 18040 zu erfolgen.

#### **AU 4a Anschluss unten (Türen) Bodenschwelle**

Der Anschluss unten im Bereich der Türen ist besteht aus einem aufgeständerten Stahlrohr (120x40x4) um die Türanlage abzustützen. Die gesamte Konstruktion feuerverzinkt. Der Zwischenraum unterhalb der Basis und des Rohfußbodens ist allseitig mit Wärmedämmung auszufüllen.

Auf der Innenseite ist die Basiskonstruktion für den Anschluss der

---

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 46 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

bauseitigen Fußbodenkonstruktion vorzurichten. Der Bereich zwischen Fußbodenbelag und Basiskonstruktion ist mit Wärmedämmung zu verfüllen und die innere Anschlussfuge an den bauseitigen inneren Bodenbelag ist mit dauerelastischen Dichtstoffen zu versiegeln.

Auf der Außenseite erfolgt die Abdichtung mit einer an der Basiskonstruktion befestigten Dichtungsfolie, die bis auf den tragenden Baukörper zurückzuführen und dort zu verkleben ist. Die Anschlussfuge zwischen der Basiskonstruktion und dem äußeren bauseitigen Bodenbelag ist mit einem Kompriband zu schließen.

Auf der Stahlrohrkonstruktion wird ein zweifach gekantetes Blech (Stärke 5mm, Abwicklung ca. 240mm) aufgebracht. Auf dem Blech wird eine massive Halbrundschwelle befestigt. Blech und Schwelle bestehen aus Edelstahl 1.4404 oder einem anderen Edelstahl mit gleichwertigen Korrosionsschutz.

Die Ausführung hat berrierefrei gem. DIN 18040 zu erfolgen.

#### **AU 5 Anschluss unten (Warmfassade) mit äußerer Aluminium-Fensterbank**

Unten schließt die Fassade an die Baukörperbrüstung (Aufkantung) an. Die Elemente innerhalb der Dämmebene einzubauen und vor dem tragenden Baukörper einzubauen

Die Abdichtung des Anschlusses erfolgt hinter der wasserführenden Ebene der Fassadenkonstruktion mit einer wannenförmig verlegten Dichtungsfolie unter Beachtung der Entwässerungs- und Belüftungstechnik. Der verbleibende Raum zwischen dem unteren Riegelprofil und dem Baukörper ist mit einem Dämmelement zu schließen.

Auf der Innenseite ist ein Aluminiumwinkel 20/100 m, t = 2 mm bündig mit der Riegelunterkante zu montieren. An diesem Aluminiumwinkel wird die innere Dichtungsfolie angeklebt und zusätzlich mit einem Aluminium- Anschlussprofil gesichert. Die Dichtungsfolie ist bis an den Baukörper zu führen und dort zu verkleben.

In den Fassadenfalz ist mit einem KS-Hohlprofil eine dreimal abgekantete Aluminium-Fensterbank einzuspannen und durch verschrauben zu sichern.

Aluminium-Fensterbank, t = 2 mm anzubringen, Farbbeschichtung wie

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 47 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Fensterelement  
Ausladung ca. 225 mm  
Seitlichen Aufkantungen aus Aluminium geeignet für den Einbau in  
WDVS  
Inkl. Dehnungsstöße nach Herstellervorschrift

### **AU 6 Anschluss unten (Warmfassade) Verbundpaneel**

Unten schließt die Fassade an den ca. 180 mm tiefer liegenden Rohfußboden an. Die Elemente sind innerhalb des tragenden Baukörpers und dessen Dämmebene einzubauen.

Die Abdichtung des Anschlusses erfolgt hinter der wasserführenden Ebene der Fassadenkonstruktion mit einer wannenförmig verlegten Dichtungsfolie unter Beachtung der Entwässerungs- und Belüftungstechnik. Der verbleibende Raum zwischen dem unteren Riegelprofil und dem Baukörper ist mit einem Dämmelement zu schließen. Die Wärmedämmung des Baukörpers ist außerdem mit einer Abdeckung aus gekantetem Aluminiumblech, t = 2 mm Abwicklung mind. 300 mm einfach gekantet, zu schützen. Das Aluminiumblech ist zusätzlich mit einer Aluminiumunterkonstruktion zu sichern. Die Unterkonstruktion ist am Baukörper zu befestigen.

Raumseitig ist ein Aluminiumwinkel 20/100 mm, t = 2 mm bündig mit der Riegelhinterkante zu montieren. An diesem Aluminiumwinkel wird die innere Dichtungsfolie angeklebt und zusätzlich mit einem Aluminiumprofil mechanisch gesichert. Die Dichtungsfolie ist bis auf den Baukörper zu führen und dort zu verkleben.

### **Baukörperanschlüsse für Innenbauteile**

Endgültige Ausführung gem. freigegebener Werkplanung

#### **A 1 Anschluss Innenfassade**

Seitlich und oben sind in den Falz des Pfostens Wandanschlusswinkel (40/40/2 mm) einzuspannen.  
Die Fuge zwischen Pfostenprofil und Wand- und Deckenkonstruktion ist mit einem U-Profil (t = 2 mm, Abwicklung ca. 15/30/15), verdeckte Befestigung, abzudecken.  
Der Hohlraum ist vollflächig zu dämmen.

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 48 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

### A 2 Anschluss Innenfenster/Innentür

Der Baukörper ist einschalig ausgebildet. Die Elemente werden in Baukörperebene ohne Anschlag eingebaut.  
Die innere Fugen zwischen dem Blendrahmen und dem Mauerwerk sind mit dauerelastischen Dichtstoffen zu versiegeln.

## 20.10 Titel Aluminiumtüren

**20.10.10 Fassaden-Einsatzelement, Tür  
Fassaden-Einsatz-Türelement,  
geplant : System 2,**

**Die Profile sind zusätzlich voranodisiert auszuführen.**

Abmessung ca.: 1350 mm x 2260 mm

Die Abmessungen entsprechend den Achsmaßen der Pfosten- Riegel-Konstruktion.  
Der Einbau erfolgt in das Tragwerk der vorhandenen Pfostenriegel-Fassade.

Einbauort: EG Gastro

Element: T0.007.1-1

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	1-flg NA Einsatztür nach DIN EN 179	Umschaltfunktion B
	Beschlag Tür:	BT 2
	Festestellanlage	BT 13
	Verglasung:	GT 5

Fußpunkt Tür: AU 4 mit 15cm Bodeneinstand

1,000 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**20.10.20 Stele für Bedientaster**  
Stele für Bedientaster  
Querschnitt 150x150mm; Höhe:1200mm  
Material Edelstahl 1.043 mind. 2mm Stärke

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 49 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Obere Abdeckung abgeschrägt.  
 Alle Kanten komplett geschweißt  
 Oberfläche geschliffen K240  
 einschl. Grundplatte ca. 400x400x8mm  
 Öffnungen in Grundplatte und Stelenkörper für Kabelzug und  
 Bedientaster  
 Montage auf bauseitigen Betonsockel  
 mit bauaufsichtlich zugelassenen Betonankern Edelstahl Anzahl und  
 Menge nach statischer Erfordernis

**1,000 St** \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**20.10.30**

**Bedientaster für Automatiktür**  
 Bedientaster für Automatiktür  
 Großflächentaster aus Edelstahl  
 Für Feuchträume und Außenbereich  
 Großflächentaster Aluminium IP 54  
 für Montage in Feuchträumen und außen geeignet inkl. Piktogramm.  
 Maße in mm: ca. 50 x 200  
 AP-Montage an PR-Fassade

**1,000 St** \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**20.10.40**

**Bedientaster für Automatiktür**  
 Bedientaster für Automatiktür  
 Großflächentaster aus Edelstahl  
 Für Feuchträume und Außenbereich  
 Großflächentaster Aluminium IP 54  
 für Montage in Feuchträumen und außen geeignet inkl. Piktogramm.  
 Maße in mm: ca. 50 x 200  
 UP-Montage an Stele

**1,000 St** \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**20.10.60**

**Fassaden-Einsatzelement, Tür**  
**Fassaden-Einsatz-Türelement,**  
 geplant : System 2,  
**Die Profile sind zusätzlich voranodisiert auszuführen.**

Abmessung ca.: 2700 mm x 2200 mm

Die Abmessungen entsprechend den Achsmaßen  
 der Pfosten- Riegel-Konstruktion.  
 Der Einbau erfolgt in das Tragwerk der vorhandenen Pfostenriegel-  
 Fassade.

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 50 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Element: T-1.75-3

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	1-flg NA Einsatztür nach DIN EN 179 Umschaltfunktion B
	Beschlag Tür: BT 2
	Türschließer BT 10 mit mech.
Feststellung	
	Verglasung: GT 5
1 St	Seitenteil GT5

Fußpunkt Tür: AU 4 mit 20cm Bodeneinstand

**1,000 St** \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**20.10.70 Fassaden-Einsatzelement, Tür  
 Fassaden-Einsatz-Türelement,  
 geplant : System 2,**

**Die Profile sind zusätzlich voranodisiert auszuführen.**

Abmessung ca.: 1300mm x 2200 mm

Die Abmessungen entsprechend den Achsmaßen  
 der Pfosten- Riegel-Konstruktion.  
 Der Einbau erfolgt in das Tragwerk der neuen Pfostenriegel-Fassade.

Element: T-1.75-4

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	1-flg NA Einsatztür nach DIN EN 179 Umschaltfunktion B
	Beschlag Tür: BT 2
	Türschließer BT 10
	Verglasung: GT 5

Fußpunkt Tür: AU 4 mit 20cm Bodeneinstand

**1,000 St** \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 51 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

**20.10.80 Fassaden-Einsatzelement, Tür  
 Fassaden-Einsatz-Türelement,  
 geplant : System 2,**

**Die Profile sind zusätzlich voranodisiert auszuführen.**

Abmessung ca.: 1250 mm x 2150 mm

Die Abmessungen entsprechend den Achsmaßen der Pfosten- Riegel-Konstruktion. Der Einbau erfolgt in das Tragwerk der vorhandenen Pfostenriegel-Fassade.

Einbauort: UG Badehalle

Element: T-1.76

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	Türflügel	
	Beschlag Tür:	BT 6 jedoch als
	Rollenfallenschloß ohne Drücker	
	Obentürschließer:	BT10
	Stoßgriff	BT14 innen + außen
	Verglasung:	GT 5

Fußpunkt Tür:

**1,000 St** \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**20.10.90 Fassaden-Einsatzelement, Tür  
 Fassaden-Einsatz-Türelement,  
 geplant : System 2,**

**Die Profile sind zusätzlich voranodisiert auszuführen.**

Abmessung ca.: 1250 mm x 2150 mm

Die Abmessungen entsprechend den Achsmaßen der Pfosten- Riegel-Konstruktion. Der Einbau erfolgt in das Tragwerk der vorhandenen Pfostenriegel-Fassade.

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 52 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Einbauort: UG Badehalle

Element: T-1.81-1

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	1-flg NA Einsatztür nach DIN EN 179 Umschaltfunktion B
	Beschlag Tür: BT 2
	Obentürschließer: BT10
	Verglasung: GT 5

Fußpunkt Tür: AU 4 mit 20cm Bodeneinstand

1,000 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**20.10.100 Fassaden-Einsatzelement, Tür  
Fassaden-Einsatz-Türelement,  
geplant : System 2,**

**Die Profile sind zusätzlich voranodisiert auszuführen.**

Abmessung ca.: 1150 mm x 2200 mm

Die Abmessungen entsprechend den Achsmaßen der Pfosten- Riegel-Konstruktion.  
Der Einbau erfolgt in das Tragwerk der vorhandenen Pfostenriegel-Fassade.

Einbauort: UG Badehalle

Element: T-1.81-2

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	Türflügel
	Beschlag Tür: BT 5 jedoch ohne PZ-Fräsung
	Obentürschließer: BT10
	Verglasung: GT 5

Fußpunkt Tür:

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 53 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

**1,000 St** \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**20.10.110 Fassaden-Einsatzelement, Tür  
 Fassaden-Einsatz-Türelement,  
 geplant : System 2,**

**Die Profile sind zusätzlich voranodisiert auszuführen.**

Abmessung ca.: 1150 mm x 2200 mm

Die Abmessungen entsprechend den Achsmaßen der Pfosten- Riegel-Konstruktion. Der Einbau erfolgt in das Tragwerk der vorhandenen Pfostenriegel-Fassade.

Einbauort: UG Badehalle

Element: T-1.78-1 + T-1.78-2

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	Türflügel	
	Beschlag Tür:	BT 5 jedoch Rollenfallenschloß ohne Drücker
	Obentürschließer:	BT10
	Stoßgriff	BT14 innen + außen
	Verglasung:	GT 5

**2,000 St** \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**20.10.120 Aluminium Tür-System T30-RS  
 Aluminium Tür-System T30-RS**  
 geplant : System 7 , ohne Wärmeschutzanforderung  
 Brandschutztür T30 nach EN 1634-1.  
 Rauchschtür (RS) nach DIN 18095

Die Profile sind zusätzlich voranodisiert auszuführen.

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 54 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Abmessung ca.: 2160 mm x 2150 mm

Einbauort: UG Badehalle

1 St Element: T-1.V09-1

Aufteilung

1 St	1-flg Drehtür	
	Beschlag Tür:	BT 1
	Drehtürantrieb	BT 12
	Verglasung:	GT 10
1 St	Seitenteil:	GT 10

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung.

Anschlüsse

Allseitig: A 2

1,000 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**20.10.130**

**Bedientaster für Automatiktür**

Bedientaster für Automatiktür  
 Großflächentaster aus Edelstahl  
 Für Feuchträume und Außenbereich  
 Großflächentaster Aluminium IP 54  
 für Montage in Feuchträumen und außen geeignet inkl. Piktogramm.  
 Maße in mm: ca. 50 x 200  
 UP-Montage auf Massivwand inkl notwendige Stemmarbeiten

2,000 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**20.10.140**

**Aluminium Tür-System Rauchschutz**  
**Aluminium Tür-System Rauchschutz**

geplant : System 7 , ohne Wärmeschutzanforderung  
 Rauchschutztür (RS) nach DIN 18095

Die Profile sind zusätzlich voranodisiert auszuführen.

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 55 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Abmessung ca.: 2640 x 2260 mm

Einbauort: 2.UG innen - Umkleide

1 St Element: T-2.V01

**Aufteilung**

1 St	1-flg NA Tür nach DIN EN 179 Umschaltfunktion B	
	1-flg Standflügel	
	Beschlag Tür:	BT 4
	Türschließer:	BT 11
	Feststellanlage	BT 13
	Verglasung:	GT 10

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung.

Anschlüsse

Allseitig: A 2

**1,000 St** \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

---

**20.10**                      **Summe Titel Aluminiumtüren**                      \_\_\_\_\_ €

---

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 56 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

## 20.20 Titel Windfang

### Windfangkonstruktion

Der Windfang besteht aus einem Stahltragwerk und einer auf- bzw. zwischengesetzten Pfostenriegelkonstruktion aus Aluminium. Die Stahlkonstruktion ist feuerverzinkt auszuführen und zusätzlich allseitig zu beschichten. Setzen von Bohrungen, einschrauben oder aufschließen in die fertig beschichtete Stahlkonstruktion sind nicht zulässig. Bohrungen für notwendige Verbindungen zwischen Stahl- und Aluminiumkonstruktion sind vor dem Verzinken und Beschichten einzubringen. Die Verbindungen sind dann, durch dübelartige Verbindungselemente für rückseitig nicht zugängliche Konstruktionen, zu realisieren. (z. Bsp. Hollo-Bolt Edelstahl A4)  
Generell sind alle Verbindungs- und Verankerungsmittel in Edelstahl A4 auszuführen.

Die Einhaltung des Korrosionsschutzes ist durch den AN nachzuweisen, durch Lieferscheine, Schichtdickennachweise usw.

Es steht dem AN frei, die Tragkonstruktion in Aluminium auszuführen. In diesem Fall sind die erhöhten Kosten für die Umplanung in die nachfolgenden Positionen einzukalkulieren.

Der Windfang wird an eine bestehende Pfostenriegelfassade angesetzt.

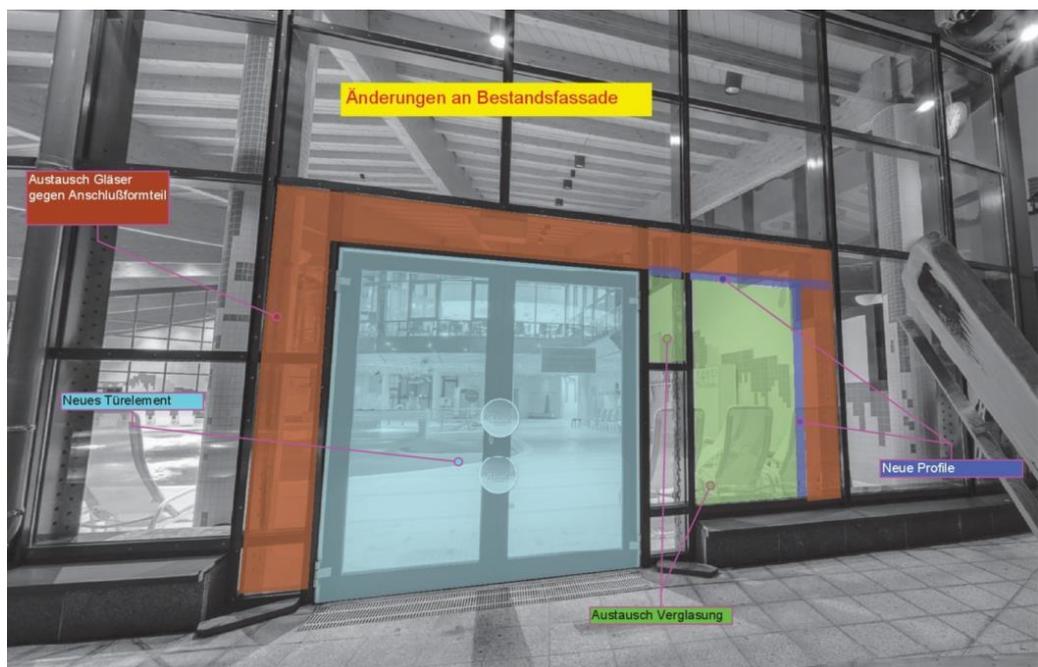
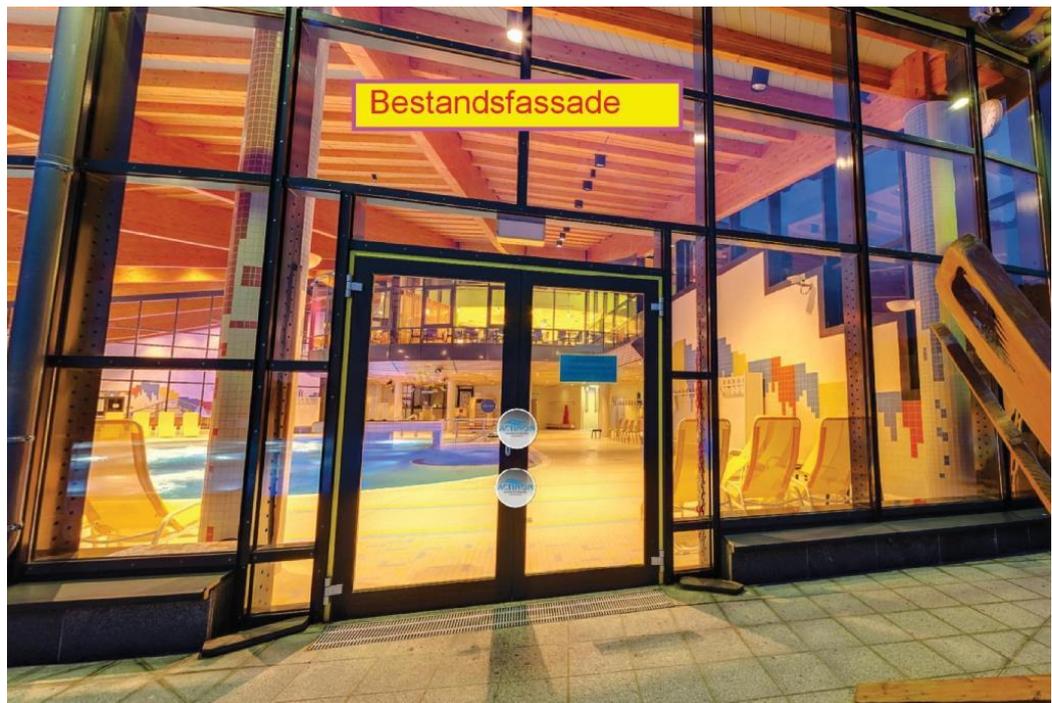
---

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten  
 Ausschreibung: Lang-LV  
 Datum: 08.05.2024  
 Seite: - 57 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €



Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 58 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

**20.20.10 Statischer Nachweis incl. DIN 18008-4  
 Statischer Nachweis / Standsicherheitsnachweis unter  
 Berücksichtigung der DIN 18008-4 vom Juli 2013.**

Für die gesamte Windfangkonstruktion bestehend aus Stahltragwerk und Fassadenkonstruktion sowie aller Ihrer Einbauelemente insbesondere der Verglasungen, Verankerungen etc.

Der prüfbare statische Nachweis / Standsicherheitsnachweis, über die Einhaltung sämtlicher statischer Forderungen einschließlich der DIN 18008-4, sind in schriftlicher Form (3-fach ), vorzulegen.  
 Der statische Nachweis / Standsicherheitsnachweis ist dem Prüfstatiker zur Prüfung und Freigabe rechtzeitig vorzulegen.

**1,000 Psch** \_\_\_\_\_ €

**20.20.20 Tragkonstruktion**

Rahmen, Einbauhöhe bis 5 m, Ausführung als Vollwandkonstruktion, aus Quadrat-Hohlprofil, Maße H/B/D 120/120/6,3 mm, Stahl S235JRH DIN EN 10219-1, Werkstoff-Nr 1.0039, Korrosionsschutz wird gesondert vergütet, werkseitige Konstruktion geschweißt, Baustellenstöße geschraubt, 4 Fußplatten.

Korrosionsschutz durch Feuerverzinken DIN EN ISO 1461, Schutzdauer DIN EN ISO 14713-1, Korrosivitätskategorie C4 DIN EN ISO 9223, Schutzdauerklasse VH, Sonderzinkschichtdicke für sehr starke Belastung Mindestschichtdicke 140 mym, auf Rahmen aus Stahl, geschweißt, im bauaufsichtlich geregelten Bereich gilt die DAST-Richtlinie 022 "Feuerverzinken von tragenden Stahlbauteilen".

Beschichtungssystem G5.05 DIN EN ISO 12944-5 für Korrosivitätskategorie C5 DIN EN ISO 12944-2, als Erstbeschichtung, Konstruktion aus feuerverzinktem Stahl, aus quadratischem Vollwandrohr, in eingebautem Zustand, Ausführung im Außenbereich,

Fabrikat Beschichtungssystem '.....'  
 vom Bieter einzutragen,

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 59 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
			<b>Übertrag:</b>	€
		<b>490,000 kg</b>	€	€

**20.20.30 Alu-Lichtdach-Konstruktion,  
Alu-Lichtdach-Konstruktion,  
System 3**

Abmessung ca.:

abgewinkelte Breite ca. 8630 mm im Grundriss 2 x 90°  
abgewinkelt  
Breite Giebel West = 2260 mm (Ansicht Trapezförmig)  
Breite Traufe Süd = 4110 mm  
Breite Giebel Ost = 2260 mm (Ansicht Trapezförmig)  
  
abgewinkelte Höhe ca. 9650 mm  
Dachschräge ca. 2370 mm in der Schrägen gemessen  
Firsthöhe 2200 mm zzgl. Bodeneinstand  
Traufenhöhe 2000 mm zzgl. Bodeneinstand  
Dachneigung ca. 3°

Einbauort: Untergeschoss  
Ansicht: Süd, Ost und West

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

Aufteilung Lichtdach:

4 St Festfelder Verglasung: GT 6

Aufteilung vertikale Flächen:

1 St Öffnungen vorgerichtet für Einsatz Türelemente nach außen  
öffnend  
7 St Festfelder Verglasung: GT 5

Im oberen Anschlussbereich des Schrägdaches ist das Element an die vorhandene Pfosten-Riegel-Fassade anzuschließen.

Traufbereich

Im Übergang Schrägdach zu vertikaler Fassade ist die Verglasung als Stufenglas auszuführen. Mind. 5cm Überstand der Glasstufe über Außenkante des Pfosten Abdeckprofils.  
Zur Verklebung des Randverbundes der Isolierglasscheiben wird UV-resistentes Silicon verwendet. Die UV-Beständigkeit und Wasserdampfdurchlässigkeit der Scheibenrandverklebung ist in der zu erwartenden Lebensdauer mit der einer herkömmlichen Isolierglaseinheit gleichzusetzen.  
Die Fugen zwischen den Isolierglaseinheiten sind mit herkömmlichen Einkomponenten-Silikon zu verkleben.

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 60 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Ausführung mit geschliffenen Kanten (KGN gemäß DIN 1249-11) mit UV beständigem Randverbund  
Im Traufbereich besteht die UK aus einem gekanteten Edelstahlblech mind. 7mm stark, Abwicklung: 250mm, sichtbare Oberflächen gebürstet K240.  
Die Verbindung der Dämmebenen aus Dach und Wand ist mittels wärme gedämmten Aluminiumkanteil sicherzustellen.

Der Übergang zwischen den Flächen im Giebelbereich ist wie in den 90° Eckbereichen der vertikal Fassade mit einem wärme gedämmten Aluminium Kanteil, Alublech innen und außen t = 3 mm, Dämmung t = 30 mm, auszuführen.

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung.

#### Anschlüsse

Seitlich + Oben:

Ein blechverkleidetes Formteil wird sowohl in den Glasfalz der Bestandsfassade, als auch in der neuen Fassade eingeklemmt.  
Der Grundkörper des Formteils besteht aus FCKW-, HFCKW- und formaldehydfreien Polyurethanhartschäumen. 100 % wasserresistent, Druckfestigkeit 7 MPa (10% Stauchung)  
Baubiologisch unbedenklich, geprüfte Wärmeleitfähigkeit mit ca. 0,076 W/(m\*K)

Alterungs- und fäulnisbeständig, unverrottbar

Der Grundkörper wird gefräst bzw. aus kraftschlüssig und wasserfest verleimten Plattenmaterial gefertigt. Im Übergang zwischen oberen und seitlichen Anschluß ist der Eckstoß ebenso kraftschlüssig und dicht auszuführen. So dass letztlich ein Rahmen entsteht, welcher in die Bestandsfassade eingeklemmt wird.

Alle sichtbaren Oberflächen werden mit gekantetem beschichtetem Aluminiumblech 0,8-1,0mm verkleidet.

Anschluß unten: AU5

Fußpunkt Tür: AU4 + AU4a 15cm Bodeneinstand

1,000 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

#### Bestandsfassade

Die bestehenden Pfosten-Riegel-Fassaden wurden 1996 – 1998 gebaut.

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 61 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Es handelt sich um Alu-Fassaden des Systems Schüco mit 60mm Ansichtsbreite.  
 Für den Anbau des Windfanges sind verschiedene Anpassungsarbeiten an der Fassade durchzuführen.  
 Beim Einbau neuer Fassadenprofile und Verglasungen sind die Abmessungen der Bestandsfassade zu berücksichtigen.

<b>20.20.40</b>	<b>Lieferung zusätzlicher Pfosten/Riegelprofile für Bestandsfassade</b> Lieferung neuer Pfosten- oder Riegelprofile beschichtet für die Bestandsfassade. Passend zu Fassadensystem. Inkl. Isoliersteg Bearbeitung und Montage der Profile erfolgt nach Aufwand zu den angegebenen Stundensätzen Abmessung Pfosten- / Riegelprofile: Breite: 60mm Tiefe: 200mm	<b>12,000 m</b>	_____ €	_____ €
-----------------	--	-----------------	---------	---------

<b>20.20.50</b>	<b>Lieferung zusätzlicher Andruck- und Abdeckprofile</b> Lieferung neuer Andruck- Abdeckprofil beschichtet für die vorgenannten Pfosten/Riegel-Profile Bearbeitung und Montage der Profile erfolgt nach Aufwand zu den angegebenen Stundensätzen  Abdeckprofil C-Form: Breite: 60mm Tiefe: 20mm	<b>6,000 m</b>	_____ €	_____ €
-----------------	---	----------------	---------	---------

<b>20.20.60</b>	<b>Verglasung Bestandsfassade abrechen Isolierverglasung D 25mm</b> Entglasen der Bestandsfassade Isolierglas VSG, Glasdicke bis 25 mm, Glashalteleiste aus Aluminium, befestigt mit Schrauben, Dichtprofile aus EPDM, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung auf Terrasse, Ausführung im Erdgeschoss, Arbeitshöhe bis 3,65 m, Erschwernis durch horizontale Förderwege von der Abbruchstelle zur Bereitstellungsfläche/zum Ladeplatz, horizontaler Förderweg '50' m, aufgenommene Stoffe sammeln, anfallende Stoffe im Behälter des AN lagern, Behältergröße nach Wahl des AN, auf LKW des AN laden,			
-----------------	---	--	--	--

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 62 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

transportieren, entsorgen,  
 Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Abfallschlüssel nach  
 AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170904 gemischte Bau- und  
 Abbruchabfälle, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN,  
 Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.

**12,000 m2** \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

<b>20.20.70</b>	<b>Bestandsfassade Isolierverglasung 2fach einsetzen</b> Verglasung Einbau in vorh. Bestandsfassade, aus Aluminium, Glasfläche nach gesonderter Position			
-----------------	--	--	--	--

**3,000 St** \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

<b>20.20.80</b>	<b>Zulage Glasfläche GT9</b> Zulage zu vorgenannter Position Kosten je m <sup>2</sup> Glasfläche Glastyp GT 9			
-----------------	--	--	--	--

**5,000 m2** \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

<b>20.20.90</b>	<b>Zulage innere Dichtung</b> Zulage zum Glastauch für Austausch der inneren Glasdichtung Inkl. Lieferung der neuen Dichtung und Entsorgung der alten Dichtung			
-----------------	--	--	--	--

**30,000 m** \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

<b>20.20.100</b>	<b>Zulage äußere Dichtung</b> Zulage zum Glastauch für Austausch der äußeren Glasdichtung in der Andruckleiste. Inkl. Lieferung der neuen Dichtung und Entsorgung der alten Dichtung			
------------------	---	--	--	--

**30,000 m** \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

---

<b>20.20</b>	<b>Summe Titel Windfang</b>			_____ €
--------------	-----------------------------	--	--	---------

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 63 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

**20.30 Titel Sonstiges**

**20.30.10 Blitzschutz, verdecktliegende Überbrückungsbänder**  
**Blitzschutz, verdecktliegende Überbrückungsbänder**

Alle Einzelkomponenten der P-R-Fassade sind im Bereich der Andruckprofile mittels geprüften, flexiblen Überbrückungsbändern, Typprüfung nach EN 50164-1 (1199-08) + prA1 (2002-0199), Prüfklasse N leitend miteinander zu verbinden.

**Die Überbrückungsbänder müssen gemeinsam mit dem angebotenen Fassadensystem geprüft sein.**

Die Anordnung der Überbrückungsbänder erfolgt in den Kreuzungs- und Endpunkten der Riegel-Andruckprofile sowie in den Stoßbereichen der vertikalen Pfosten-Andruckprofile mittels Verschraubung. Die Klemmnasen der durchlaufenden Andruckprofile und Deckschalen sind in den Kreuzungspunkten entsprechend auszuklinken. Nach Montage der Deckschalen sind die Überbrückungsbänder nicht mehr sichtbar.

Der Anschluss an das Erdungssystem erfolgt bauseits durch einen Blitzschutz-Fachbetrieb.

Endgültige Anzahl nach Angabe E-Planer.

**50,000 St** \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**20.30.20 Magnetkontakt Überwachung Türflügel**

Als Zulage zu Türen und Fenster  
 Magnetkontakt im Türfalz  
 Zur Öffnungsüberwachung der Tür.  
 inkl. 8m Anschlußleitung  
 potentialfreier Konatkt

**5,000 St** \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**20.30.30 Riegelschaltkontakt Überwachung Türflügel**

Als Zulage zu Türen  
 Riegelschaltkontakt im Türfalz  
 Zur Verschlussüberwachung der Tür.  
 Auch in Verbindung mit selbstverriegelnden Antipanikschlössern  
 inkl. 8m Anschlußleitung  
 potentialfreier Konatkt

**3,000 St** \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 64 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

<b>20.30.40</b>	<b>E-öffner in Arbeitsstromausführung, 230V</b> Als Zulage zu Türen E-öffner in Arbeitsstromausführung, Nennspannung: 230V, mit Tagesentriegelung mit Flachschießblech aus Edelstahl passend zum Türsystem	<b>2,000 St</b>	_____ €	_____ €
-----------------	---	-----------------	---------	---------

<b>20.30.50</b>	<b>Türfeststeller Stahl niro</b> Türstopper mit Feststeller im Außenbereich, aus nichtrostendem Stahl, mit Gummipuffer, für Bodenmontage, befestigen mit nichtrostenden Befestigungsmitteln Inkl. notwendiger Beschlagteile am Türblatt	<b>2,000 St</b>	_____ €	_____ €
-----------------	---	-----------------	---------	---------

<b>20.30.60</b>	<b>Gleitschienentürschließe einf.</b> Als Zulage zu Türen Gleitschienentürschließer BT10	<b>2,000 St</b>	_____ €	_____ €
-----------------	--	-----------------	---------	---------

<b>20.30.70</b>	<b>Gleitschienentürschließer zweifl.</b> Als Zulage zu Türen Gleitschienentürschließer BT11	<b>1,000 St</b>	_____ €	_____ €
-----------------	---	-----------------	---------	---------

<b>20.30.80</b>	<b>Drehtürantrieb</b> Als Zulage zu Türen Drehtürantrieb BT12	<b>2,000 St</b>	_____ €	_____ €
-----------------	---	-----------------	---------	---------

<b>20.30.90</b>	<b>Zulage Sonnenschutz</b> Zulage zu Glastyp 1,2,5,6 und 9 Ausführung als Sonnenschutzglas g-Wert: < 40% Lichttransmission: > 50 %	<b>50,000 m2</b>	_____ €	_____ €
-----------------	--	------------------	---------	---------

<b>20.30.100</b>	<b>Abdeckblech U-Profil Lüftungsstiel</b> Abdeckblech 1mm Dicke für Fassadenstiele in der Gastronomie extern			
------------------	---	--	--	--

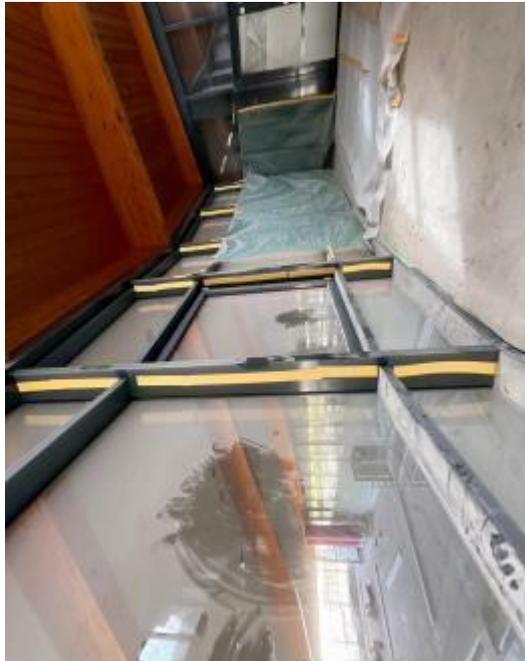
Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 65 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

zum Abdecken der Lüftungsauslässe  
U-Profil 60x150 mm  
Höhe 3,80m  
4 Ausklinkungen im Bereich der Querstreben der Fassade  
Inkl. Aufmessen vor Ort, fertigen, und Montage, Befestigung  
kleben/nieten  
Farbe RAL 7016 anthrazit



6,000 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

20.30.110

**Abdeckblech Winkel Lüftungsstiel**

Abdeckblech 1mm Dicke für Fassadenstiele in der Gastronomie extern  
zum Abdecken der Lüftungsauslässe  
Eckstiel  
Winkelprofil 15x160mm  
Höhe 3,80m  
4 Ausklinkungen im Bereich der Querstreben der Fassade  
Inkl. Aufmessen vor Ort, fertigen, und Montage, Befestigung  
kleben/nieten  
Farbe RAL 7016 anthrazit

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 66 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €



1,000 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

20.30.120

**Austausch Fensterscheibe gegen Alu-Paneel**

Ausbauen der vorhandenen Glasscheibe  
 Bestandteil einer Pfosten-Riegel-Alu-Fassade  
 Breite 97cm  
 Scheibe trapezförmig, Höhen 1,85m und 2,10m, obere Kante im Winkel von ca. 14,5°  
 Ausbauen und entsorgen durch AN

Fertigen eines Alu-Paneels mit den Abmessungen der Scheibe  
 Inkl. Aufmessen, Fertigung und Montage in das Fassadensystem  
**Verbundpaneel**

Innenschale: 2 mm Aluminiumblech  
 Dämmkern: 10 mm Dämmkern  
 Außenschale: 2 mm Aluminiumblech

1,000 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

20.30.130



ein Lüfter eingebaut werden, dieser soll montiert werden.  
 herzustellen

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 67 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

D 180mm

**1,000 St** \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

**Anschluss unten (Warmfassade) mit äußerer Aluminium-Fensterbank an bestehender Pfosten-Riegel-Alu-Fassade des Kurmittelhauses (Bereich Therapiehalle 1)**

Unten schließt die Bestandsfassade an die Baukörperbrüstung (Aufkantung) an. Die Elemente innerhalb der Dämmebene einzubauen und vor dem tragenden Baukörper einzubauen

Die Abdichtung des Anschlusses erfolgt hinter der wasserführenden Ebene der Fassadenkonstruktion mit einer wannenförmig verlegten Dichtungsfolie unter Beachtung der Entwässerungs- und Belüftungstechnik. Der verbleibende Raum zwischen dem unteren Riegelprofil und dem Baukörper ist mit einem Dämmelement zu schließen.

An diesem Dämmelement wird die Dichtungsfolie angeklebt und zusätzlich mit einem Aluminium- Anschlussprofil gesichert. Die Dichtungsfolie ist bis an den Baukörper zu führen und dort zu verkleben bzw. mit Flüssigkunststoff anzudichten.

In den Fassadenfalz ist mit einem KS-Hohlprofil eine dreimal abgekantete Aluminium-Fensterbank einzuspannen und durch verschrauben zu sichern.

Aluminium-Fensterbank, t = 2 mm anzubringen, Farbbeschichtung wie Fensterelement  
 Ausladung ca. 225 mm  
 Seitlichen Aufkantungungen aus Aluminium geeignet für den Einbau in WDVS  
 Inkl. Dehnungsstöße nach Herstellervorschrift

**20.30.140**

**Blindelement**

Blindelement für Pfosten-Riegel-Alu-Fassade  
 Abmessungen 30x100mm  
 entsprechend für den Außenbereich beschichtet

**Verbundpaneel**

Innenschale: 2 mm Aluminiumblech  
 Dämmkern: 24 mm Dämmkern

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 68 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

	Außenschale:	2 mm Aluminiumblech		
		<b>31,000 lfm</b>	_____ €	_____ €

<b>20.30.150</b>	<b>Dämmung entfernen</b> Vorhandene Dämmung, Mineralwolle, unter der Fassade entfernen und entsorgen durch AN Abmessungen 8x20cm			
		<b>31,000 lfm</b>	_____ €	_____ €

**STLB-Bau 10/2022 023**

<b>20.30.160</b>	<b>Wärmedämmschicht Außenwand innenseitig B 20 cm PS-Hartschaum 0,035W/(mK) D 80mm WI</b> Wärmedämmschicht der Außenwand, innenseitig, Breite Leibung '20' cm, aus Polystyrol-Hartschaum, HBCD-frei, XPS DIN EN 13164, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,034 W/(mK), als Platte, Dämmschichtdicke 80 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WI, verklebt, Untergrund Beton, schalungsrau, Ausführung im 1. Untergeschoss, Hersteller und Typ '.....' vom Bieter einzutragen.			
		<b>31,000 m</b>	_____ €	_____ €

**STLB-Bau 10/2022 023**

<b>20.30.170</b>	<b>Dämmschicht PS-Hartschaum EPS 0,035W/(mK) einlagig D 80mm WDVS Stütze Abwickl. 0,5 m</b> Dämmschicht aus Polystyrol-Hartschaum, HBCD-frei, EPS DIN EN 13163, normalentflammbar, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,034 W/(mK), einlagig, Dicke 80 mm, als Platten, stumpf, für Wärmedämm- Verbundsystem (WDVS) an Stütze, rechteckig, Abwicklung der Bearbeitungsflächen '0,5' m, einseitig, Untergrund Beton, geklebt.			
		<b>31,000 m</b>	_____ €	_____ €

<b>20.30.180</b>	<b>Abdeckblech Z-Winkel</b> Abdeckblech 2mm Dicke Z-Winkel Abmessungen: 5cm x 20cm x 35cm  Inkl. Aufmessen vor Ort, Fertigen und Montage  Farbe RAL 7016 anthrazit			
------------------	---	--	--	--

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 69 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag:

31,000 lfm \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

20.30.190

**Fensterbank**

Aluminium-Fensterbank, t = 2 mm anbringen, Farbbeschichtung wie Fensterelement RAL 7016 anthrazit  
 Ausladung ca. 225 mm  
 Seitlichen Aufkantungen aus Aluminium geeignet für den Einbau in WDVS  
 Inkl. Dehnungsstöße nach Herstellervorschrift  
 Inkl. Verbinder, 2 Außen- und 3 Innenecken  
 Inkl. Aufmessen vor Ort, Fertigen und Montage

31,000 lfm \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

20.30.200

**STLB-Bau 10/2022 021**

**Dachabdichtung FLK 2K-PUR Einlage 110g/m<sup>2</sup> D 1,8mm**

Abdichtung von Dächern, mit Flüssigkunststoff mit Europäischer Technischer Zulassung ETAG 005, 2-komponentig auf PUR-Basis, DIN 18531-1 und DIN 18531-3, für genutzte Dächer, Neigung größer gleich 2 %, Anwendungsklasse K1, Einwirkungsklasse I A, Eigenschaftsklasse E1, Dauerhaftigkeit W3, Nutzlastklasse P4, Temperaturbeständigkeit TL4/TH4, aufbringen im Rollverfahren, mit Einlage nach Zulassung, mind. 110 g/m<sup>2</sup>, Mindestdicke der Abdichtung 1,8 mm, Farbton grau, einschl. Grundierung, Untergrund Bitumenbahn, Hersteller und Typ '.....' vom Bieter einzutragen.

5,000 m<sup>2</sup> \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

20.30.210

**Vordach Glas 150cm Auskragung 160cm Breite**

Vordach Glas 150cm Auskragung 160cm Breite  
 Montage in WDVS Fassade Befestigung mit Distanzstück für 100mm WDVS  
 System 1.500 von Glasline oder gleichwertig

♣ Glasstärke: VSG 24 mm max. Ausladung 1.500 mm bei 1,6 kN/m<sup>2</sup> Belastung \*  
 Montagehöhe bis 2,5m

Liefern und montieren von 1-seitig linienförmig gehaltenem Ganzglasvordach an bauseitig vorhandene Wand oder Unterkonstruktion.  
 europaweit zugelassen  
 mit geprüfter Typenstatik.  
 Bestehend aus:  
 Profiltyp 3 mit Blende zur Abdeckung der Befestigungselemente  
 Profil aus Aluminium, inkl. Klemmsystem und Seitenabdeckungen  
 Oberfläche

Übertrag:

\_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 70 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

( ) "Natur" unbehandelt  
 Systemglas VSG 24 im Aufbau:  
 - 2 x 12 mm TVG  
 - 1,52 mm SGP-Folie  
 - Kanten poliert  
 Dachneigung 10°

Hersteller und Typ '.....'  
 vom Bieter einzutragen.

1,000 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

---

**20.30**                      **Summe Titel Sonstiges**                      \_\_\_\_\_ €

**20**                              **Summe Gewerk Aluminiemelemente 2.BA**                      \_\_\_\_\_ €

---

**Übertrag:** \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 71 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

### 30 Gewerk Stundenlohnarbeiten

#### 30.10 Titel Stundenlohnarbeiten

**VORBEMERKUNGEN STUNDENLOHNARBEITEN**

Die nachstehenden Stundenlohnarbeiten werden im Bedarfsfall gesondert durch den AG beauftragt.

Die Beauftragung der Gesamtleistung gilt nicht als Freigabe für diese Leistung.

Aufsichtsstunden werden nicht gesondert vergütet. Die Löhne für den Einsatz höherqualifizierter Arbeiter, als sie für die Arbeit erforderlich sind, werden nicht vergütet. Ausnahmen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung durch die Bauleitung. Beschäftigt der Bieter bei einer nachstehenden

Lohn-/Berufsgruppen keine Arbeitskräfte, hat er dies anzugeben und stattdessen den Einsatz möglichst gleichwertiger Arbeitskräfte anzubieten. Kleingeräte, wie Bohrmaschinen, Trennschleifer, Schrauber, Kreissäge, Elektrohobel. Schweißgeräte und dgl. werden nicht gesondert vergütet, sie sind einschl. ihrer Betriebsmittel in die Einheitspreise der Stundenlöhne einzukalkulieren. Die Unterzeichnung der Stundenlohnzettel durch die Bauleitung hat lediglich die Wirkung einer Bestätigung, dass die dort bezeichneten Arbeitsstunden und Materialkosten angefallen sind. Eine Abnahme der Leistung ist damit nicht verbunden, ebenso wenig eine Anerkennung, dass diese Leistungen als Stundenlohnarbeiten abgerechnet werden können, wenn sie unter Umständen schon in den Einheitspreisen enthalten sind. Sollten durch die Firmenstruktur verschiedene Berufsgruppen nicht vorhanden sein, so ist immer der nächst höhere Lohn einzusetzen. Im Übrigen gelten für Stundenlohnarbeiten die gleichen Bedingungen wie für Vertragsarbeiten.

#### 30.10.10 Stundenlohnarb. Vorarbeiter/-in

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen,

der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und

Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

Erschwerniszuschläge sowie Zuschläge für Überstunden, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet. ""

20,000 St \_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ €

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 72 -

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

30.10.20	<b>Stundenlohnarb. Facharbeiter/-in</b> Stundenlohnarbeiten wie vor, jedoch Facharbeiter. ""	200,000 St	_____ €	_____ €
----------	---	------------	---------	---------

---

30.10	<b>Summe Titel Stundenlohnarbeiten</b>			_____ €
-------	--	--	--	---------

30	<b>Summe Gewerk Stundenlohnarbeiten</b>			_____ €
----	---	--	--	---------

	<b>Summe Metallbauarbeiten</b>			_____ €
--	--------------------------------	--	--	---------

---

Übertrag: \_\_\_\_\_ €

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
 LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 73 -

## ZUSAMMENSTELLUNG

Pos.Nr.	Beschreibung	GB
10.10	Baustelleneinrichtung	_____ €
10.20	Nachweise	_____ €
<b>10</b>	<b>Summe Allgemeines</b>	_____ €
20.10	Aluminiumtüren	_____ €
20.20	Windfang	_____ €
20.30	Sonstiges	_____ €
<b>20</b>	<b>Summe Aluminiumelemente 2.BA</b>	_____ €
30.10	Stundenlohnarbeiten	_____ €
<b>30</b>	<b>Summe Stundenlohnarbeiten</b>	_____ €
10	Allgemeines	_____ €
20	Aluminiumelemente 2.BA	_____ €
30	Stundenlohnarbeiten	_____ €
	<b>Summe Metallbauarbeiten</b>	_____ €
	<b>Metallbauarbeiten LV-Nettosumme</b>	_____ €
	<b>19 % Umsatzsteuer</b>	_____ €
	<b>LV-Bruttosumme</b>	_____ €

Mit Abgabe des Angebotes werden vom Bieter alle Bestimmungen dieser Ausschreibung anerkannt. Der Bieter erklärt, dass er von allen Angebotsbestandteilen Kenntnis genommen hat und dass die geforderten Leistungen aus den ihm zur Verfügung gestellten Unterlagen sowie aufgrund der ihm bekannten örtlichen Bedingungen klar und ohne Widerspruch erkennbar sind. Er garantiert mit seiner Unterschrift die Einhaltung der Termine.

Projekt: 201817 Kurmittelhaus Bad Schlema, Modernisierung, Attraktivierung und Erweiterung  
LV: VE215-1 Metallbauarbeiten Datum: 08.05.2024  
Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 74 -

---

Pos.Nr.	Beschreibung	GB
---------	--------------	----

---

Ort	Datum	Stempel und rechtsgültige Unterschrift
-----	-------	--